



SERVUS NACHBAR

Regional. Familiär. Kritisch.

11/2022



TMS TAXI
Das Taxicombi-System Ihres Vertrauens

Gengiz Parlak

TMS-TAXI ☎ 0676 / 610 610 2

tms-taxi@gmx.at
tms-taxi.at



0%*
Teilzahlung

Miele

— CENTER —
MATOUSEK

A-2500 Baden
Vöslauerstraße 96

02252 / 259 759

www.mielecenter-matousek.at

*die notwendigen Voraussetzungen finden Sie auf unserer Homepage

auf alle neuen Küchenkäufe (bis auf Widerruf)

Stürmische Nacht mit der Volkspartei „Im Bett“



„Im Bett“ heißt der Saal der Bettfedernfabrik Oberwaltersdorf. Dorthin lud zum ersten Mal die ÖVP zu ihrem Sturmfest ein. Viele Gäste und Politiker unterschiedlicher Colours schauten vorbei. (Seite 17)

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|--|--|--|--|
|  18.11. Viktor Gernot Schieffliegen |  22.11. Gerald Fleischhacker & Leo Lukas Weihnachten ist net deppart |  23.11. Kernölamazonen Kugl & Keks – Wer ist Rita Rammler? |  25.11. The Monroes The Live- Kings des Rock'n Roll |  26.11. Flo & Wisch Hallo Christkind 30.11. Alex Kristan 50 Shades of Schmäh AUSVERKAUFT |  1.12. Adi Hirschal & Wolfgang Böck Strizzi Lieder 3.12. Lydia Prenner-Kasper Leise pieselt das Reh |  5.12. Thomas Stipsits Stinatzer Delikatessen 7.12. Omar Sarsam OH du Andere! |  31.12. Silvesterparty mit GERY SEIDL & MICHAEL SIMONAR als FALCO im Bett der Bettfedernfabrik |
|---|---|---|---|--|--|--|--|

Tickets: sabine.hauger@bettfedernfabrik.at | www.bettfedernfabrik.at

bettfedernfabrik
event & kultur
2522 Oberwaltersdorf | Kulturstraße 1



Im Energiesalon steht dein Wohlfühlfaktor an erster Stelle.

loslassen | entspannen | frei werden | Wohlbefinden | Selbstheilungskräfte aktivieren | neue Kräfte spüren



MARION THALLER

0660 | 40 90 000

marion@energiesalon.at

www.energiesalon.at

Kaffee trinken gegen die Einsamkeit

Ebreichsdorf. Forschungen zeigen, dass immer mehr Menschen von Vereinsamung und sozialer Isolation betroffen sind und dies negative gesundheitliche Auswirkungen verursachen kann.

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf hat sich dazu entschlossen, ein Projekt gegen Einsamkeit zu unterstützen.

Am 7. Oktober öffnete das Begegnungscafé „s'Wohlfühl Platzl“ in der Stückwerk-Kantine das erste Mal seine Pforten.

Das Begegnungscafé will durch zwangslöse Zusammentreffen in einer angenehmen Atmosphäre den sozialen Austausch ermöglichen.

Sehr gute Plaudereien

bei Kaffee und Kuchen und der Ausblick auf den bereits fixierten Folgetermin rundeten den ersten Treff ab.



Gemeinderat Heinrich Humer, Susanna Schneider, Pfarrer Pawel Wojciga, Stadträtin Maria T. Melchior, Katharina Melchert und Stadtrat Thomas Dobousek (von links nach rechts)

Die Treffen finden regelmäßig jeden ersten Freitag im Monat von 16 bis 18 Uhr statt.

„Wir wollen mit unserem Projekt die Möglichkeit

eröffnen, Gespräche zu führen, um Begegnungen zu schaffen“, erklärt das Team der Stückwerk-Kantine und freut sich über

die zahlreiche Teilnahme der Gäste beim ersten Begegnungscafé.

Alle Personen, die am Projekt mitarbeiten, sind ehrenamtlich tätig.

Der Gemeinderat hat zur Unterstützung des Projekts einer einmaligen Subvention von 1.500 Euro zugestimmt.

Sozialstadtrat Thomas Dobousek: „Das erste Begegnungscafé war ein voller Erfolg. Vielen Dank an Susanna Schneider und Katharina Melchert vom Verein Stückwerk-Kantine.“

Bürgermeister Wolfgang Kocovar: „Regelmäßig sozialen Kontakt zu anderen Menschen zu haben und am sozialen Leben teilzunehmen, ist ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität aller. Es freut mich, dass wir ein weiteres Angebot zur Förderung der allgemeinen Gesundheit anbieten können.“

(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Impressum:

Medieninhaber: Artmann & Hütter - Servus Nachbar OG, Johann Kainzgassee 2, 2521 Trumau, Telefon: 0676 / 30 98 391
Mail: redaktion@servus-nachbar.at, Web: www.servus-nachbar.at, Social Media: www.facebook.com/SNRegional

Gesellschafter und für den Inhalt verantwortlich: Markus Artmann, Trumau / Bettina Hütter, Oberwaltersdorf

Hersteller: Hersteller: Walstead Leykam Druck GmbH & Co KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel / Verteilung: feibra GmbH, 1230 Wien

Blattlinie: SERVUS NACHBAR ist ein überparteiliches Medium, das sich die neutrale Berichterstattung über politische, gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche und sportliche Ereignisse in der Erscheinungsregion zur Aufgabe gemacht hat.

Personenbezogene Bezeichnungen beziehen sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.



VCP-MOBILE
HANDYSPEZIALIST
www.vcp-mobile.com

Magenta

3 Best Partner

+43 676 676 4 676 f /vcpmobile
Wienerstraße 36, A-2483 Ebreichsdorf

Energie im Mittelpunkt

Trumau. Vom Umweltausschuss unter der Leitung der geschäftsführenden Gemeinderätin Mag. Kerstin Bieringer wurde erstmals eine Energiemesse im Rathaus organisiert.

Erklärung von Fördermöglichkeiten gelegt.

Messebesucher konnten sich informieren, welche Möglichkeiten es gibt, ihre Investitionen bestmöglich unterstützen zu lassen.



Unter anderem mit dabei: GR Otto Strauss (li.), Bgm. und Abg. z. NR Andreas Kollross (2. v. li.), Organisatorin GGR Mag. Kerstin Bieringer (3. v. li.) und UGR Christian Mesterhazi (re.)

Unter anderem wurden die Bereiche Photovoltaikanlagen, Speichersysteme, Gebäudesanierung, LED, Wärmepumpen, Heizkesseltausch, E-Räder und Lastenfahrräder, Recycling, Energiesparen, Energiegemeinschaften und E-Mobilität abgedeckt.

Großes Augenmerk wurde auf die professionelle

Diesen Part übernahm die Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) mit Alexander Simader (Photovoltaik) und Gerhard Los (Raus aus Öl und Gas) sowie der Modellregionsmanager der „Kleinregion & Klima- und Energie-modellregion Ebreichsdorf“ Umweltgemeinderat Christian Mesterhazi.

Buntes erstes VP-Herbstfest

Seibersdorf. Die Seibersdorfer Volkspartei lud erstmals zu einem Herbstfest in das Pfarrheim ein.

wie Weißwurst und Brezn bis zur herbstlichen Kürbiscremesuppe sowie gebratenen Maroni.



VP-Obfrau Bgm. Christine Sollinger, Vbgm. Franz Püreschitz und GGR Johann Züger (von links nach rechts)

Bürgermeisterin Christine Sollinger konnte am 15. Oktober trotz des unfreundlichen Wetters zahlreiche Gäste begrüßen.

Unter ihnen waren der Landtagsabgeordnete und Bürgermeister von Altenmarkt Josef Balber sowie etliche Gemeinderäte mit Vizebürgermeister Franz Püreschitz an der Spitze.

Es gab ein reichhaltiges kulinarisches Angebot von Oktoberfestspezialitäten

Für die Naschkatzen wurden hausgemachte Mehlspeisen der fleißigen ÖVP-Frauen und dazu Kaffee angeboten.

Auch roter, weißer und Rosésturm konnten konsumiert werden.

Die Kinder schnitzten oder bemalten begeistert Kürbisse für Halloween.

Bei einer, laut Programm, „kleinen“ Tombola waren über 70 schöne Preise zu gewinnen.

aus passion
GLAS 77

24-Stunden-NOTRUF: 0699/189 427 59

Chabina GmbH | e-mail: office@glas77.at | www.glas77.at
A-1140 Wien | Nisselgasse 16/2b | Tel.: 01/894 27 59
A-2483 Ebreichsdorf | Betriebsring 4 | Tel.: 02254/206 60 70




**Sicher. Schnell.
Zum besten Preis.**

**Haus verkaufen
mit Profi!**

**Jetzt informieren!
0699 10 44 66 69**

Manfred Herar
staatlich geprüfter Immobilienmakler
office@herar-immo.at | www.herar-immo.at



SÄMTLICHE BAUMEISTERARBEITEN



CONTE BAU GmbH
www.conte-bau.at | office@conte-bau.at

- ✓ Planung
- ✓ Neu- u. Umbauarbeiten
- ✓ Thermische Sanierung

IHR PROJEKT IN GUTEN HÄNDEN

TEL: 02624 / 206 01 | FAX: DW 60

Schüler als Erste-Hilfe-Profis

Trumau. Der Elternverein der Volksschule Trumau hatte die Idee, in der Schule für die Kinder Erste-Hilfe-Kurse anzubieten.

Samariter-Bund Traiskirchen-Trumau in allen neun Klassen der Volksschule abgehalten. Kostenlos wurden wich-



Scheckübergabe mit Gemeinde- und Schulführung

Caterina Eckl, Elternvereinsobfrau: „Was tun, wenn die Mama von der Leiter fällt? Was machen, wenn die Oma ohnmächtig wird? Was soll ich unternehmen, wenn sich ein Freund verschluckt? Mit einem Erste-Hilfe-Kurs sollen die Kinder auf solche Situationen vorbereitet werden.“

Die Kurse wurden Mitte Oktober vom Arbeiter-

tige Infos altersgerecht vermittelt.

Zusätzlich erhielt jedes Kind ein kleines Erste-Hilfe-Set, eine ideale Ergänzung für den Schulstart-rucksack der Gemeinde bei Ausflügen und Wandertagen.

Eckl bedankte sich namens des Elternvereins beim Arbeiter-Samariter-Bund mit einer Spende von 200 Euro.

Drei wollen raus aus dem Öl

Mitterndorf / Seibersdorf /Reisenberg. In der Klima- und Energiemodellregion Ebereichsdorf sind weitere Gemeinden der Aktion „Raus aus dem Öl“ beigetreten.

und Gas auf erneuerbare Energieträger zu nutzen. Klima schützen bedeutet auch den Geldbeutel zu schonen“, sind sich Bürgermeisterin Christine Sollinger (Seibersdorf),



Marktgemeinde Seibersdorf und Marktgemeinde Reisenberg

Mitterndorf, Reisenberg und Seibersdorf versuchen von den Vorteilen umweltfreundlichen Heizens zu überzeugen.

Bürgermeister Thomas Jechne (Mitterndorf), Bürgermeister Günter Sam (Reisenberg) sowie Klima- und Energiere-



Gemeinde Mitterndorf

„Wir laden ein, jetzt die gute Fördersituation für den Umstieg von Öl

gionsmanager Umweltgemeinderat Christian Messterhazi einig.

sn-lichtwerbung.at

LICHTWERBUNG



Feierliche Schlüsselübergabe an neue Mieter 23 Wohneinheiten fertiggestellt

Blumau-Neurifshof. 2019 übergab die Gemeinde Blumau-Neurifshof ein Grundstück mit 6.500 Quadratmeter im Bau-recht an die SG-Neunkir-chen. Diese errichtete dort 23 Wohneinheiten.

Investiert wurden rund 6,5 Millionen Euro, um leistbares Wohnen zu ermöglichen. Davon profi-tierten Jungfamilien eben-so wie Alteingesessene und Neubürger.

Alle Mieter, die im zwei-ten Bauabschnitt ein Haus erworben haben, über-nahmen im Rahmen einer kleinen Feier am 15. Okto-ber ihre Schlüssel.

„16 davon sind ortsan-sässige Familien“, freut sich Bürgermeister René

Klimes, dass Wohnen im Herzen der Gemeinde da-mit für viele Bürger umge-setzt werden konnte.



Schlüsselübergabe mit LAbg. Bgm. Josef Balber, DI Michael Groll (SGN Obmann-Stv.), Yvonne Kazianka, Patrick Graf mit der kleinen Alica und Bgm. René Klimes (von links nach rechts)

Das neue Wohnquartier nördlich der Feuerwehr

fügt sich harmonisch ins Ortsbild ein. „Das war uns wichtig. Die offene, nicht gekuppelte Bebauungs-

weise war daher Vorgabe“, erläutert Klimes.

Dass das Projekt wäh-rend der Pandemie auf Schiene gebracht und nun fertiggestellt werden konnte und dabei im vor-gesehenen Kostenrahmen blieb, nannte der Land-tagsabgeordnete und Bür-germeister Josef Balber einen Glücksfall mit Weit-blick.

„In Zeiten wie diesen sind Niedrigenergiehäu-ser mit Photovoltaik am Dach und Wärmepum-pe als Heizung von un-schätzbarem Wert“, ist er überzeugt, dass die Energiekrise auch in der Bauwirtschaft nachhaltig Auswirkung zeigen wird. Umso wichtiger seien die Fördermittel des Landes Niederösterreich.

**€ 1.000,-
FRÜHSTARTER-
BONUS***

ASX

DER NEUE



Neues Design | innovative Technik | fortschrittliche Assistenzsysteme

Auch als Hybrid und Plug-In Hybrid verfügbar.



AUTOHAUS BRUNNER

2483 Ebreichsdorf, Linke Bahnzeile 30

Gesamtverbrauch 14-6,5 l/100 km, CO₂-Emissionen 30-136 g/km (WLTP kombiniert). Auf-grund noch nicht abgeschlossener Homologationsverfahren können sich die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte noch geringfügig ändern. Symbolbilder. *Frühstarterbonus mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bei Kaufvertragsabschluss bis 31.01.2023, nur bei teilnehmenden Händlern in Österreich und solange der Vorrat der limitierten ASX Launch Edition reicht. Betrag nicht in bar ablösbar. Details: mitsubishi-motors.at. Stand 11/2022.

Tel. 02254 / 740 18, office@autohaus-brunner.co.at

www.autohaus-brunner.co.at



Vertrauen ist der Schlüssel zum Erfolg.

Egal was Ihre Ziele sind, die Berater*innen der Volksbank sind jederzeit persönlich für Sie da, um diese gemeinsam mit Ihnen zu realisieren. Erfolg fängt an, wo man vertraut.

VOLKSBANK WIEN AG

Filiale 2483 Ebreichsdorf, Bahnstraße 2
Tel.: 02254/72232
kundenservice@volksbankwien.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

www.volksbankwien.at

Wildes Schlemmen auf Drei-Hauben-Niveau Jägerschaft genoss im Restaurant Rosenbauchs

Ebreichsdorf. Seit 21. Oktober laden die Rosenbauch-Brüder Karl und Franz zu den „Wilden Wochen“ in ihr mit drei Hauben ausgezeichnetes Restaurant nach Ebreichsdorf. Das köstliche Wildbret, das sich Gourmets schmecken lassen können, kommt ausschließlich aus Revieren der nahen Umgebung.

Nicht nur dieser Umstand kommt der Nachhaltigkeit zugute. Die Jagd garantiert Versorgungssicherheit mit Lebensmitteln und eine hohe Biodiversität in der Tierwelt.

Die Jägerschaft sichert einen gesunden Wildbestand und erhält und entwickelt den Lebensraum

des Wilds.

Zur Gesunderhaltung der Bestände wird in Notzeiten (Hitze- und Trockenphasen und während der Erntezeit) zugefüttert, wenn plötzlich Deckung und Äsung für das Niederwild verloren gehen.

zöglich, besonders in so guten Häusern wie dem der Rosenbauchs, es ist auch mager und kalorienarm. Zugleich ist es besonders reich an Vitaminen und Spurenelementen.

Davon überzeugte sich beim ersten Wildabend

förster Karl Wöhrer.

Gemeinsam mit seinen Jagdfreunden genoss er zum Start ein Duett vom Hirschkalb, danach einen gefüllten Fasan mit Palfyknödel, als Hauptgang gebratenen Hirschkalbrücken und Rehfilet mit Seibersdorfer Rotkraut und als Abschluss ein Potpourri aus Powidltascherl, Sauerrahmeis und gezogenem Birnen-Topfenstrudel.

Unter den Jagdfreunden mit dabei waren Oberwaltersdorfs Vizebürgermeister Günter Hütter und Toyota Ulrichshofer Seniorchef Erich „Ulli“ Ulrichshofer, beide als Feinspitze in der Region gut bekannt.



Gaumenschmaus für die Jagdfreunde der Region

Das Fleisch des Wildes schmeckt nicht nur vor-

der Saison auch Badens Bezirksjägermeister Ober-

Moderne
MIETWOHNUNGEN

2 bis 4 Zimmerwohnungen
schlüsselfertig, Sofortbezug,
mit Balkon, Loggia, Wintergarten,
Terrasse oder Dachterrasse

Toplage an der
Stadtgrenze zu
Wien, gegenüber
der SCS

3-Zimmerwohnungen
ab 960,-
monatlicher Mietpreis
inkl. Garagenplatz
inkl. Betriebskosten

www.weitblick17.at

0664/127 127 0
0664/500 61 61

Weit
Blick17

EMPIRE OF GLASS

Öffnungszeiten
Mo-Sa: 10-18 Uhr
Sonn. & Feiertag: 13-17 Uhr

Glasbläser-Workshops
Weihnachts-shopping
Veranstaltungen

www.kuchlerhaus.at

Kuchler Haus
Pottendorfer Straße 24-28,
2483 Weigelsdorf,
Tel. 02254/72442

Liese-Prokop-Frauenpreis an zwei Frauen der Region verliehen Beatrice „Mini“ Müllner und Andrea Keglovits-Ackerer geehrt

Oberwaltersdorf / Gramatneusiedl / Baden. Am 18. Oktober wurden zwei Frauen aus der SERVUS NACHBAR Region im Congress Center Baden von den Landesrätinnen Christiane Teschl-Hofmeister und Ulrike Königsberger-Ludwig mit dem Liese-Prokop-Frauenpreis ausgezeichnet.

Der Preis ist 2007 in Erinnerung an die Lebensleistungen von Liese Prokop ins Leben gerufen worden und hat die Zielsetzung, engagierte Frauen vor den Vorhang zu holen.

Teschl-Hofmeister: „Es ist bemerkenswert, welche großartige Frauen mit Kreativität, Innovations-

geist, Mut und Engagement für die Gesellschaft hier in Niederösterreich leben.“

Beide Preisträgerinnen begeisterten die Jury in der Kategorie „Soziales und Generationen“, die mit 40 Nominierungen die wohl schwierigste Kategorie war.

Aus Oberwaltersdorf überzeugte Beatrice „Mini“ Müllner mit ihrem unermüdlichen Engagement für die Kinderkrebshilfe.

Bürgermeisterin Natascha Matousek, für die Müllner eine starke Persönlichkeit mit Vorbildwirkung ist, war auch bei der Preisverleihung



LR Christiane Teschl-Hofmeister, Andrea Keglovits-Ackerer und LR Ulrike Königsberger Ludwig (von links nach rechts)

und meinte: „Mini hat Oberwaltersdorf zum ersten Kinderkrebshilfe-Ort Österreichs gemacht. Das heißt an sich schon sehr viel. Für mich war klar, dass ich sie als Preisträgerin vorschlagen muss. Dass es nun geklappt hat, freut mich natürlich umso mehr.“

Aus Gramatneusiedl wurde die Gründerin des Gramatneusiedler Therapiezentrum „KINDER STÄRKEN“ Andrea Keglovits-Ackerer mit dem Preis ausgezeichnet.

Im multidisziplinären Therapiezentrum „KINDER STÄRKEN“ von Keglovits-Ackerer, begleiten Therapeutinnen aus

den Bereichen Sprachheilpädagogik, Ergotherapie, Physiotherapie, Psychologie & Diagnostik, Psychotherapie, Pädagogik, HTFP mit sechs Therapiepfaden, zwei Eseln und vier Therapiehundeteams rund 140 Familien mit Kindern im Autismuspektrum und anderen Wahrnehmungsauffälligkeiten.

Der „Familien-Hilfstopf“, der über Spendengelder finanziert und immer wieder aufgefüllt werden muss, sorgt dafür, dass Therapien auch Familien zur Verfügung stehen, die die Kosten nicht oder nicht im vollen Umfang tragen könnten.



GR Petra Haslinger (Baden), LR Christiane Teschl-Hofmeister, Beatrice „Mini“ Müllner mit Sohn Max und Tochter Viktoria, Lebensgefährte Tekin Berberoglu, Mutter Margit Roschmann und Bgm. Natascha Matousek (von links nach rechts)



UNSER X LAGERHAUS

Ebreichsdorf

Scheibenreiniger tanken

Funktioniert wie die Tankung mit Treibstoff

- Treibstoff und Scheibenreiniger gleichzeitig nachfüllen
- Keine lästigen Kanister mehr im Kofferraum
- Immer das richtige Produkt - der Jahreszeit angepasster Scheibenklar
- Genau die benötigte Menge nachfüllen
- Kein daneben leeren
- Plastik vermeiden

Lagerhaus Wiener Becken eGen
 Bahnstraße 29 • 2483 Ebreichsdorf • 02254/72501
 Tankstelle: Mo - So: 0⁰⁰ - 24⁰⁰ Uhr
 Snack Shop: Mo - Sa: 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

GENOL

lagerhaus-wienerbecken.at

Schloss - Spiele Unterwaltersdorf

Künstlerische Leitung: Beatrix Czerny-Scheucher

HEINZ MARECEK

„EIN FEST DES LACHENS“

Eintritt: € 32.- Foto: Lukas Beck

Freitag den 09.12.2022 um 16:00 Uhr

Ort: Schloss Unterwaltersdorf (Schöngrabern)

2442 Unterwaltersdorf, Wr. Neustädterstrasse 7

Kartenreservierung unbedingt erforderlich

horepi@hotmail.com oder 0664 428 3371

www.schlossspieleuwd.com

Radwegkonzept der Kleinregion fertiggestellt

Region. Die Kleinregion und Klimamodellregion Ebreichsdorf hat sich zum Ziel gesetzt, aktive und umweltfreundliche Mobilität zu fördern.

Dazu wurde ein Radwegkonzept konzipiert. Dieses beschäftigt sich einerseits mit Radfahrmöglichkeiten entlang der neuen Pottendorfer Linie und andererseits mit Lückenschlüssen zwischen den zehn Kleinregionsgemeinden.

Das Bestreben, ein Konzept für ein interkommunales Radwegenetz erstellen zu lassen, fußt auf Vorarbeiten der Kleinregion Ebreichsdorf, die 2018 bereits eine Freizeit- und Radroutenkarte herausgegeben hatte.



UGR Christian Mesterhazi (KEM Manager), Dagmar Schober (Mobilitätsmanagerin, NÖ.Regional) und GR Otto Strauß (Obmann der Kleinregion Ebreichsdorf) - (von links nach rechts)

Mit Unterstützung des Landes konnten nun für alle zehn Gemeinden die bestehenden Radverbindungen erhoben, neue Radwege und Routen aufgezeigt und Lückenschlüsse dargestellt werden. Geplantes kann zur Förderung eingereicht werden.

Christian **NITZKY INSTALLATIONEN**

Sanitär Heizung Klima Solar

2442 Unterwaltersdorf • office@nitzky.at • www.nitzky.at

02254 736 54 & 0664 180 72 21

LACKIEREREI JAMBRITS
 Tel. 02254/76160 - Direktverrechnung mit allen Versicherungen
 2483 Weigelsdorf, Pottendorferstraße 2



Während der Reparatur bekommen Sie eines dieser **Kundenfahrzeuge kostenlos** laut Vereinbarung!

Neues Erholungsareal in Planung

Reisenberg. Im Juli errichteten Gemeinderäte der SPÖ in Reisenberg einen neuen Beachvolleyballplatz beim Föhrenwald am Windschutz.

Für den Standort ist aber noch mehr geplant. So soll dort zukünftig ein neues Spiel-, Sport- und Erholungsareal entstehen.

Der neue Standort ist im Eigentum der Marktgemeinde Reisenberg.

Die Liegenschaft des alten Volleyballplatzes war nur ein Pachtgrundstück. Um auf den alten Volleyballplatz hinter der Kulturhalle zu gelangen, musste die stark befahrene B60 gequert werden.

Nach der ersten Spielsaison kann positiv Bilanz gezogen werden. Der neue Platz wurde gut angenommen.

Eingespielt wurde der Platz bei Saisonstart vom Obmann des Sport-



Sportliche Reisenberger

ausschusses Gemeinderat Stefan Eder sowie den Gemeinderäten Stefan Richter und Manuel Trausmuth, die sich besonders für die Verlegung des Platzes eingesetzt hatten.

Angefeuert wurden sie von Bürgermeister Günter Sam und Vizebürgermeisterin Margot Richter.

fast track Renault

Jetzt bestellen, in max. 30 Tagen losfahren und 4 Jahre Wartung inklusive¹⁾



RENAULT CAPTUR E-TECH FULL HYBRID

Fixzins über die gesamte Laufzeit **€ 169,-²⁾**

JETZT INKL. € 2.000,- FULL HYBRID FINANZIERUNGSBONUS³⁾

Alle Angebote gelten bei Kauf eines Neuwagens von 01.11. bis 30.11.2022 für Privatkunden. Finanzierungsangebote sind freibleibende Angebote von Renault Financial Services (ein Geschäftsbereich der RCJ Banque SA Niederlassung Österreich), bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Renault Partnern. 1) Gültig für die Modelle Clio, Captur (exkl. Plug-In Modelle), Megane (exkl. Plug-In Modelle), Arkana, Megane E-Tech Electric und Kangoo PKW. Der Service Vertrag gilt für die Laufleistung von 48 Monaten und 80.000 km. Es gilt das zuerst Erreichte. Bei Vertragsänderungen kann es zu Differenzzahlungen kommen. 2) Captur Techno E-Tech Full Hybrid 145, monatliche Rate: € 145,-, Barzahlungspreis inkl. USt, NoVA, Modellbonus und Finanzierungsbonus € 29.490,-, Gesamtleasingbetrag € 20.643,-, Laufzeit 36 Monate, Kilometerleistung 10.000 km p.a., Anzahlung € 8.847,-, Restwert € 18.855,-, Bearbeitungsgebühr € 455,-, Vertragsgebühr € 141,-, fixer Sollzinssatz 4,99%, effektiver Jahreszins 6,08%, Gesamtbetrag € 24.216,-. 3) Gültig für die Renault Modelle Clio E-Tech Full Hybrid und Captur E-Tech Full Hybrid. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos. Kombiniertes Verbrauch von 6,3-1,3/100 km, CO₂-Emission von 143-32 g/km, homologiert gemäß WLTP. renault.at

RENAULT PREISLER
 Pottendorf, Wienerstr. 32, Tel. 02623/74834, preisler@partner.renault.at

Herars Immo-Tipp



Manfred Herar
 staatl. gepr. Immobilienmakler

(c) Emmanuelle Wood

In einigen Gemeinden im Erscheinungsbereich von SERVUS NACHBAR wurde eine „Bausperre in Verbindung mit der Überarbeitung der Bebauungsbestimmungen“ verhängt.

In vielen Siedlungsgebieten war früher ein Grundstück mit einer Fläche von 1.500 m² oder mehr mit nur einem Haus bebaut. Der Rest der Fläche diente oft zum Anbau von Gemüse und Obst oder zur Viehhaltung.

Heute werden auf einer solchen Fläche sechs Reihenhäuser gebaut. Das ist für Bauträger ein interessantes Geschäft.

Für die Gemeinden entsteht aber sehr rasch ein Problem. Die vorhandene Infrastruktur (Straßen, Kanal, Stromleitungen) wird zu klein für die neuen, höheren Anforderungen. Ebenso werden durch das enge Zusammenleben Diskussionen und Streitigkeiten zwischen den Nachbarn mehr.

Um eine neue Bebauung in erträglichem Maß zu halten, verschärfen die Gemeinden ihre Bebauungsbestimmungen. Es wird die maximale Bebaubarkeit (die Fläche des Grundstückes, die verbaut werden darf) und die Höchstanzahl von Wohneinheiten je Grundstück eingeschränkt.

„Bausperre“ bedeutet also meistens für private Bauwerber, die ein Einfamilienhaus errichten möchten, wenig Einschränkungen. Verhindert wird die dichte Bebauung durch Bauträger in bestimmten Siedlungen. Meist ist nicht das gesamte Gemeindegebiet betroffen, da es immer Flächen gibt, die für diese dichte Bebauung gut geeignet sind.

Fragen zum Thema Immobilien?
 office@herar-immo.at · www.herar-immo.at





**Radatz
ADVENT
BRATWÜRSTEL**
510 g

NUR JETZT!
per Pkg.

4,99
1 kg 9,78

Symbolfoto



**FRISCHES
KARREEFILET**
ca. 1.000 g

2,- € GESPART
per kg statt 7.99

5,99
1 kg 5,99



**Radatz
ORIGINAL
WIENERWURST**
400 g

0,50 € GESPART
per Pkg. statt 3.49

2,99
1 kg 7,47



**Radatz
RAUCH-
SCHOPFER**
essfertig
ca. 800 g

1,- € GESPART
per kg statt 9.99

8,99
1 kg 8,99

Solange der Vorrat reicht. Aktion nur gültig in den Radatz Wurst Gross Märkten vom 14.11. – 3.12.2022

RADATZ

Schmeckt

WURST GROSS MARKT

**Frisch aus der
Produktion**

Erlaaer Str. 171, 1230 Wien
radatz.at/markt



Erste Vernissage von Sylvia Lehner

Neufeld. Noch bis Ende Jänner 2023 stellt die Künstlerin Sylvia Lehner ihre Werke im Neufeldersee Hotel & Restaurant aus.

Die sehr gut besuchte Vernissage zur Ausstellung fand am 8. Oktober statt. Die Gäste waren sowohl von den Kunstwerken als auch von der Künstlerin begeistert.

Die gebürtige Wienerin, die sich stark für Frauenrechte einsetzt, hat im April letzten Jahres ihre Liebe zur Malerei entdeckt. Ihre Bilder können nun in Neufeld bewundert werden.

Eine gute Gelegenheit, um sich danach im Restaurant zu stärken. Hell, freundlich und modern, mit herrlichem Panoramablick, bietet es Platz für 400 Gäste. Ziel ist es, die Gäste mit saisonalen und regionalen Speisen zu verwöhnen.



Dankgottesdienst zum 101. Geburtstag

Leithaprodersdorf. Ihren agilen 101. Geburtstag feierte Katharina Meinhart (vorne neben Bürgermeister Mag. Martin Radatz (2. von rechts)) gemeinsam mit anderen Jubilaren aus Leithaprodersdorf bei einem gemeinsamen Dankgottesdienst.

Obwohl die anderen Geburtstagskinder Barbara Eder, Johann Horvath, Anna Pavischitz, Maria Anna Menitz, Werner Müller, Josefa Fekete, Angela Demitsch, Josef List, Josefine Cecil, Thomas Eder und Franz Blümel auch auf Geburtsjahrgänge wie 1927, 1932, 1937 und 1942 zurückblicken können, waren sie gegen „Ü100-Geburtstagskind“ Meinhart wahre „Jungspunde“.

Den Dankgottesdienst hielt Pater Clifford Eshiemokhai Ayegwalo OMV (8. von links). Im Anschluss wurde im Lokal „Die Schneiderei“ fröhlich weitergefeiert.



Tore + Zäune
vom *Spezialisten*
aus *Österreich*

Jetzt noch '22-er Preise holen!

15 Farben
hochwetterfest
mit 15 Jahren Garantie

Rostfrei
aus
Aluminium

Mewald Ges.m.b.H.
Industriestr. 2 0 2623/ 72 225-112
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Vieles noch günstiger
online shoppen!
garagentor-shop.at



Bewegungscenter Trumau

Im Jänner starten unsere Kurse 2023!

Ein umfangreiches Programm für den Start ins Neue Jahr ist aufgestellt, um Sie bei der Umsetzung Ihrer Neujahrsvorsätze tatkräftig zu unterstützen.

Wie immer gibt 's ein großes Angebot für jedes Alter. Auch ohne Vorkenntnisse. Einsteigen kein Problem.

Die Auswahl für Bewegung (Vormittag und Abend) ist groß. Sanfte und auch Power Kurse, Tanzen, viele Angebote für den Rücken und Yoga - eine bunte Mischung, damit wir Euch motivieren wieder zu trainieren.

Körper, Geist & Seele Gutes tun und das soziale Miteinander zu genießen.

Programm und Infos:

<https://kurse.askoenoe.at/de/kurse>

Anmeldung: s.andres@askoenoe.at



Trumau zeichnete am Nationalfeiertag Bürger aus Drei Ehrennadeln und ein goldener Ehrenring verliehen

Trumau. Bei einer Feier am Nationalfeiertag im Rathaus standen vier Persönlichkeiten im Mittelpunkt, die von Bürgermeister und Nationalratsabgeordneten Andreas Kollross und Vizebürgermeisterin Sabina Stock geehrt wurden.

Der ehemalige Gemeindevorstand Jürgen Pitschmann erhielt den goldenen Ehrenring.

Laudator geschäftsführender Gemeinderat Markus Artmann: „Jürgen Pitschmann hat als Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses mit der Einführung von Wirtschaftsmessen, Bauernmärkten, Jahrmärkten, EPU-Treffs und des Tru-

mau-Gutscheines ‚Trumi‘ Impulse gesetzt.“



Festveranstaltung am Nationalfeiertag: Bgm. und Abg. z. NR Andreas Kollross, Ing. Franz Pemmer, Dr. Edda Jestl, Jürgen Pitschmann, Gertraud Bertl, Vbgm. Sabina Stock, GGR Markus Artmann und Pater Pio (von links nach rechts)

Gertraud Bertl erhielt die Ehrennadel. Laudator Kollross: „Gertraud Bertl

ist immer da. Sie hat ihren Mann, unserem ehema-

ligen Vizebürgermeister Herbert Bertl immer den Rücken freigehalten und

uns auch beim Wanderverein seit Jahrzehnten unterstützt.“

Dr. Edda Jestl erhielt ebenfalls die Ehrennadel. Laudator Pater Ing. Mag. Dr. Pio Suchentrunk OCist: „Edda Jestl ist bereits seit 1959 Organistin in der Pfarrkirche Trumau. Durch Weiterbildungen und jahrelange Erfahrung ist sie für mich die beste Organistin der gesamten Region.“

Auch Ing. Franz Pemmer bekam die Ehrennadel. Laudatorin Stock: „Seit 24 Jahren führt Franz Pemmer schon hervorragend den Siedlerverein im Ort. Er ist aber auch Vorbild, wenn es um Nachbarschaftshilfe geht.“

(c) Sandra Cermak



Klangkörper ist zehn Jahre

Pottendorf. Am 8. Oktober hat der Chor „Klangkörper Pottendorf“ sein 10-jähriges Bestehen mit einem Konzert gefeiert.

Mag Florian Wolf konnten unter den vielen Gästen unter anderem Bürgermeister Ing. Thomas Sabata-Valteiner begrüßen,



Musikalische Festivitäten

In der ersten Hälfte wartete ein Querschnitt aus den 70-er und 80-er Jahren auf die Besucher; im zweiten Teil ein „Best of“ der letzten zehn Jahre.

der gemeinsam mit dem Kulturausschussvorsitzenden geschäftsführenden Gemeinderat Ing. Harald Steiner und der geschäftsführenden Gemeinderätin



Die Gemeinde gratulierte mit einer Jubiläumsspende.

Obmann Dr. Oliver Rückert und Chorleiter Mag. Angelika Mücke eine Spende übergab.

Neue Töne für altes Haus

Moosbrunn. Das Gebäude in der Hauptstraße 55 wird in naher Zukunft seiner dritten Bestimmung zugeführt.

funktioniert. Außerdem wird es Stauraum zur Lagerung von Musikinstrumenten, Noten und Trachten geben.



Bgm. DI Frühling (li) und Obmann Pinter (re.) vor dem Haus

Errichtet wurde das Haus 1955 als Unterkunft für die Freiwillige Feuerwehr.

Vor zehn Jahren bezog das Rote Kreuz die Räumlichkeiten. Die Rettungsorganisation benötigt aber das Gebäude nicht mehr.

So kam der örtliche Musikverein ins Spiel. Wie der Gemeinderat kürzlich einstimmig beschlossen hat, wird nun daraus ein Musikheim.

Das Projekt kostet geschätzte 250.000 Euro.

Die Garagen werden zu einem Proberaum um-

Obmann Alfred Pinter freut sich über die Entscheidung: „Wir sind sehr dankbar dafür, dass wir dieses wunderschöne alte Gebäude übernehmen dürfen und darin hoffentlich eine Bleibe für viele kommende Jahre finden.“

Bürgermeister DI Paul Frühling, MSc: „Unser Musikverein ist ein wichtiger Bestandteil unserer Dorfgemeinschaft. Eine angemessene Unterkunft zu finden, war für den Gemeinderat eine wichtige Angelegenheit.“

BUON NATALE
die Festtagsmischung von KANZI KAFFEE

Verschenke den besten Kaffee!

Versandkostenfrei bestellen auf www.kanzikaffee.at

Zinshäuser, Wohnhäuser
Grundstücke, Wohnungen
bestens vermittelt



PLENUS
Immobilien
Umfassend besser betreut.

Büro Mödling
2340, Klostergasse 22/4

Büro Wien
1010, Tuchlauben 7a

© 01 423 00 40
www.plenus-immobilien.at
office@plenus-immobilien.at

Jetzt
Beratungs-
termin
buchen

Gipfelstürmer aus Trumau

Trumau / Hermagor (Kärnten). Ihre Sportlichkeit bewies von 6. bis 9. Oktober eine Gruppe der Sektion Wandern des Arbeiterturnvereins Trumau (ATV), die einige Tage Wanderurlaub in Kärnten verbrachte. Stationiert waren die Wanderfreunde am Presseggersee.

Sektionsleiter Kurt Ziderics.

Mit dabei war auch der Obmann des Vereins, Bürgermeister und Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Kollross, dessen regelmäßige Radtouren sicher zu seiner guten Kondition beigetragen haben.

Am nächsten Tag stand



Sektionsleiter Kurt Ziderics, Obmann-Stv. GGR Markus Artmann, Obmann Bgm. und Abg. z. NR Andreas Kollross und GGR Helmut Horvath bewiesen ihre Sportlichkeit. (von rechts nach links)

Die erste Wanderung führte die Gruppe nach einer Sesselliftfahrt zu einem schweißtreibenden, rund 1,5-stündigen Fußmarsch im Hochgebirge auf den Gipfel des Gartnerkofels (2.150 Meter).

Organisiert wurde der Vier-Tages-Ausflug vom

eine sehr herausfordernde Tour durch die anspruchsvolle Garnitzenklamm auf dem Wanderprogramm.

Besonders geglückt war den Organisatoren die Kommunikation mit Petrus, der ein wahres herbstlich-goldenes Kaiserwetter bescherte.

Vereinte Energiewende

Oberwaltersdorf. Mit der Gründung der „Erneuerbaren Energiegemeinschaft Oberwaltersdorf eG“ setzt die e5-Gemeinde einen weiteren Meilenstein auf ihrem Weg für den Klimaschutz und die Energiewende.

Im nächsten Schritt soll der Beitritt der Gemeinde in die EEG OW und die Erneuerbare Energiegemeinschaft Thermenstrom im Gemeinderat beschlossen werden.

Man folgt damit einer regionalen Brückenlösung,

die es ermöglicht, erneuerbare Energie lokal und regional wertschöpfend auszutauschen.

Ziel des Zusammenschlusses der EEGs ist die Produktion und der Handel von erneuerbarer Energie zu stabilen und vor allem fairen Preisen.

Strom (Wärme) gemeinsam zu erzeugen, zu speichern, zu verbrauchen und zu vermarkten bedeutet für die Verantwortlichen, regionale Wertschöpfung zu steigern, sowie Kosten und CO₂ zu reduzieren.



In der Gründungsversammlung am 14. Oktober wählten Bürgermeisterin Natascha Matousek und Vizebürgermeister Günter Hütter die geschäftsführende Gemeinderätin Cordula Müller und Amtsleiter Franz Hacker sowie die weiteren Gründungsmitglieder GGR Klaus Schmid, Maximilian Schönowsky (Leiter technische Verwaltung) und UGR Christian Mesterhazi in den Vorstand.



Schädlingskontrolle aus einer Hand



-  Schädlingsmonitoring
-  UV-Fluginsektenvernichter
-  Fruchtfliegenbekämpfung giftfrei
-  Biologische Schädlingsbekämpfung
-  Wespen- & Ameisenbekämpfung
-  Taubenabwehr
-  Gebäudeschutz
-  Desinfektion

Unser Schädlingskontroll- konzept macht Sie sicher.

Wir sorgen durch den Einsatz neuester Methoden für möglichst geringe Belastung durch Schädlingsbekämpfungsmittel.

Mit HYGIENICUM® auf dem neuesten Stand der Wissenschaft!

HYGIENICUM® GmbH
Institut für Lebensmittelsicherheit und Hygiene
A-8055 Graz, Robert-Viertl-Straße 7
T: +43/316/69 41 08, sk-office@hygienicum.at

www.hygienicum.at

fahrschule
start 2 drive

2521 Trumau, Lübstraße 1

Weihnachtskurs

21.12.2022 bis 05.01.2023

Anmeldung unter:
Tel.: 02253/61829
www.start2drive.at

„Servus Mitzi. Servus Poldi.“



„Servus Nachbarin Mitzi, a Wahnsinn ist das jetzt mit der Sparerei.“

„Servus Nachbar Poldi, des stimmt. Mei Mann leidet am meisten drunter, dass i jetzt Energie spar.“

„Wieso?“

„Noja. Um Strom zu sparen, loss i jetzt immer des elektronische Spielzeug im Nachtkastl aus'schaltet, was letztlich dann mein Gatten sei Energie kost. Und wie sparen Sie in der heutign Zeit?“

„Also i zieg das Sporn a gonz konsequent durch. Seit die Zeitn so schwer word'n san und ma auf Sochn verzichten muss, loss i beim Spritzer immer des Wasser weg.“



Mit den NEOS Drachen steigen lassen

Ebreichsdorf. NEOS Gemeinderat Andreas Goldberg und sein Team hatten sich viele Unterhaltungsmöglichkeiten für ihre kleinen Gäste beim Drachenfest auf der Piestingauwiese am 2. Oktober einfallen lassen.

Die Zuckerwatte verführte mit ihrer luftigen Lockerheit und das frische Popcorn wurde gerne genascht. Eine Hüpfburg stand zur Unterhaltung ebenso bereit, wie eine Malstation, wo die Kinder fantasievoll geschminkt wurden. So genossen Jung und Alt einen schönen, herbstlichen Nachmittag.

Im Bild: Christian Nemeč, Lukas Neumüller, Elisabeth Schillinger, Gemeinderat Andreas Goldberg, Landtagsabgeordneter und Gemeinderat Helmut Hofer-Gruber und Katharina M. Riegler mit dem entzückenden Hund Robbie des Abgeordneten (von links nach rechts)



Zünftig ozapft beim ersten ASK Oktoberfest

Trumau. Über ein volles Festzelt konnte sich am 22. Oktober der ASK Trumau freuen. Die Fußballer hatten zum ersten Mal zu einem Oktoberfest geladen. Knusprige Stelzen, Weißwürste, Erdäpfelpuffer, Langos und Brezen sorgten für die deftige Unterlage, um das eine oder andere Maß Bier zu stemmen.

Cheforganisator Michael Moser (3. v. re.) und Kapitän Manuel Berghofer (3. v. li.) freuten sich mit den Kickern der Kampfmannschaft und vielen fleißigen Helfern über hervorragenden Besuch.

Untern den über 400 Gästen feierten Bgm. und Abg. z. NR Andreas Kollross (2. v. li.), Vbgm. Sabina Stock (rechts), ASK-Präsident und GGR Markus Artmann (2. v. re.) und ASK-Obmann und GGR Helmut Horvath (links) mit.



Dipl. Ing.

Wolfgang Tschida

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen

tschida@zivilgeometer.com
www.zivilgeometer.com

02254 / 75 205
0664 / 355 75 27

Rathausplatz 1 / L3
2483 Ebreichsdorf




Weil das Netz von Morgen schon Heute beginnt.

Data Ware

Passive Glasfaser- und Kupferkomponenten

2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Telefon: 02253 / 20 185-0
Mail: office@dataware.at
www.dataware.at

Zwei neue Rekorde in Ebreichsdorf 19. Stadtlauf mit Spitzenergebnissen

Ebreichsdorf. Am 25. September fand zum 19. Mal der internationale Ebreichsdorfer Stadtlauf statt. Bei optimalen Wetterbedingungen konnte Vizebürgermeister Christian Pusch als Verantwortlicher dieses Sportevents 300 Läufer begrüßen.

Mit dabei waren nicht nur viele Ebreichsdorfer, sondern auch Läufer aus umliegenden Gemeinden, Teilnehmer aus Deutschland sowie Kenia, Ungarn und der Slowakei.

Besonders freute sich die Stadtgemeinde über zwölf sportbegeisterte Jugendliche aus der Partnerstadt Ziebice in Polen.

Bei den Damen wurde

von Janeth Chepugetich ein neuer Streckenrekord über 10.000 Meter mit 31:41 verzeichnet.

Der Sieger der Herren, der erst 17-jährige Neudörfler Emil Bezecny von der Leichtathletik Aka-

demie Eisenstadt, erzielte mit einer Laufzeit von 29:56 sogar einen neuen österreichischen Rekord über 10.000 Meter für U20 und U23.

Den Sieg in der Ebreichsdorf-Wertung holten sich Lisa Schön und Alexander Graf. Mit am Start war auch Pfarrer Mag. Pawel Wojciga.

Vizebürgermeister Pusch ergänzt: „Es hat sich gezeigt, dass Ebreichsdorf nicht nur eine schnelle Laufstrecke hat, sondern auch die Zusammenarbeit mit den Blaulichtorganisationen zur sicheren Abwicklung dieses Events wieder sehr gut funktioniert hat.“



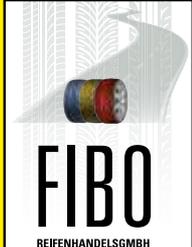
Reihe 1: Zweiter der Herren 10.000 m Saoli Michael Selelo, Sieger der Ebreichsdorf Wertung Alexander Graf und Lisa Schön und Streckenrekordbrecherin Janeth Chepugetich (von links nach rechts)
Reihe 2: Coveranstalter Sigfried Pamer, Vbgm. Christian Pusch, Streckenrekordbrecher Emil Bezecny und Bgm. Wolfgang Kocevar (von links nach rechts)

© Stadtgemeinde Ebreichsdorf

FIBO REIFENHANDEL GMBH

REIFENSERVICE FÜR: PKW, LKW & LANDWIRTSCHAFT

- Motorradreifen
- PKW-Reifen
- LKW-Reifen
- Gebrauchtreifen
- runderneuerte LKW-Reifen
- Reifenreparaturen
- mobile Staplerpresse für Vollgummireifen
- Landwirtschaftsreifen
- Alu-Felgen
- Stahlfelgen
- Batterien



WWW.FIBO-REIFEN.AT

Zufahrt: Nach Ortsende Seibersdorf, ca. 1km Richtung Hof/Lbg.
Kontakt: Tel: +43 (0) 2255 / 7235, Email: office@fibo-reifen.at.

KFZ-Techniker

mit Lehrabschlussprüfung

für familiäres Team in Reisenberg gesucht.

Bruttogehalt ab € 2.700,-
Überbezahlung nach Qualifikation möglich.

Bewerbungen an Thomas Ulrichshofer
unter 02252 / 254 733 oder
office@toyota-ulrichshofer.at



Toyota Ulrichshofer

Stürmische Nacht mit der ÖVP „Im Bett“ Hochstimmung beim Sturmfest

Oberwaltersdorf. Im Bett“ heißt der Saal der Bettfedernfabrik. Dort hin lud zum ersten Mal die ÖVP zu ihrem Sturmfest ein.

ÖVP-Obfrau Bürgermeisterin Natascha Matousek und Organisator VP-Landtagswahlkandidat Michael Strnad konnten zur Premiere sehr viele, gut gelaunte, Gäste begrüßen.

Unter den Besuchern waren auch viele Gruppen von Vereinen, wie beispielsweise der Siedlerverein, der Musikverein, die Jägerschaft und der Fontana Zigarrenclub. Mit dem ASK Oberwaltersdorf und dem ASK Trumau feierten gleich zwei Fußballvereine mit.

Um 16 Uhr ging es mit einem Kinderprogramm los. So richtig Party wurde ab 18.30 Uhr zu Live-Musik der steirischen Band „Echt stark“ gemacht.

Beim VP-Fest fehlten im Publikum

auch nicht politische Vertreter. Gemeinsam mit ihrem Gemeindeteam freute sich Bürgermeisterin Matousek über das Kommen ihrer beiden Amtskollegen Abgeordneten zum Nationalrat Andreas Kollross (SPÖ) und Landtagsabgeordneten Christoph Kainz (ÖVP).

Bestens versorgt wurden die Gäste von der örtlichen Gastronomie. Hauptcaterer war in bewährter Weise Andreas Operschall. Dorfwirt Michael Bakutz war mit einer Weinbar vertreten, wo es auch feinstens aufgeschnittenen Speck von der Berkel-Maschine gab. Für großartige Drinks sorgte das Team der Wolke 7. Kaffee und Süßes kam vom Café Einblick.

Vor Mitternacht löste DJ Nightlife die Band ab und sorgte dafür, dass die stürmische Nacht der ÖVP „Im Bett“ auch eine lange Nacht wurde.



ÖVP Oberwaltersdorf in Festtagslaune

(c) Sonja Pohl

MAYER & CO GMBH

Abbruch, Transport, Recycling



Ein Unternehmen der Gruppe

Die Firmengruppe Mayer erbringt für Sie sämtliche Leistungen in den Bereichen:
Abbruch • Spezialabbruch • Aushub • Erdarbeiten • Straßenbau • Transport • Deponierung • Recycling

Seibersdorfer Straße 6
2451 Hof am Leithaberge
office@mayer-abbruch.at
www.mayer-abbruch.at

Am Teich 8
2452 Mannersdorf am Lgb.
Tel. 02168/62395
Fax 02168/62395-20



Vorsicht! Bissig!



Meist lieb,
hier aber bissig.

Halloween, ein Volksbrauch in der Nacht vor Allerheiligen. Irische Einwanderer brachten das Brauchtum in die USA, wo es zu einer kommerziellen Großparty aufgebauscht wurde.

In den 1990er Jahren schwappte die Welle auf Europa zurück.

Heute wird - vor allem von Kindern - Halloween auch bei uns bereits als traditionell gesehen.

Das kann man mögen oder nicht. Aber weshalb sollte man Feierfreudigen diesen Spaß nicht gönnen?

Schließlich ist Halloween zu einem Wirtschaftsfaktor (Kostüme, Gastronomie) geworden, der manchen Firmen gut tut.

So weit, so gut. Doch leider erreicht unsere Redaktionsstube immer auch eine große Anzahl an Nachrichten, was in dieser Nacht alles demoliert wurde.

So wurde heuer beispielsweise der Schaukasten der Schloss-Spiele Unterwaltersdorf zerstört.



Aus einem Vorgarten wurde wiederum ein Echo Dot (smarter Alexa-Lautsprecher) gestohlen.

Genau jene, vermutlich Trunkenbolde, sind es, die Feste durch Dummheit anderen vermiesen.

Friedlich Feiernde, die einfach ihren Spaß haben wollen, werden durch diese Intelligenzbestien ebenfalls ins schiefe Licht gerückt. Schade drum.



Vor 30 Jahren passiert: Artikel aus der SERVUS NACHBAR Ausgabe November 1992

Carrousel spielte in Trumau "Die blaue Maus" von Hugo Wiener

Trumau - Am 31. Oktober gab die Amateurtheatergruppe "Carrousel" wieder ein Gastspiel im Volkshaus Trumau. Am Programm stand die Komödie "Die blaue Maus" von Prof. Hugo Wiener. Die Vorstellung war sehr gut besucht und die Besucher sparten nicht mit Applaus.

Im Ensemble spielten mit Edith Lagler (Trumau) als gewichtige Ehefrau und Alexander Nevlacil (Weigelsdorf) als ihr angehender Schwiegersohn auch zwei Vertreter unseres Bezirkes mit.

Der mit Cissy Kraner verheiratete Hugo Wiener lebt derzeit in Baden und ist einer der wesentlichsten Vertreter des zeitgenössischen österreichischen Humors. Der vielseitige Künstler (Musiker, Kapellmeister, Kabarettist und Schriftsteller) ist auch durch seine Mitarbeit im Kabarett Simpi bekannt.

Mit der "Blauen Maus" gelang ihm eine leichte, unterhaltsame Komödie

mit spritzigen Dialogen und überraschenden Wendungen. Generalthema ist das keldige Problem aller Ehemänner, ihre kleinen außerhollischen Freuden vor ihren Gattinnen zu verbergen.



Das Ensemble von Carrousel in einer Pause der "Blauen Maus"

Dorferneuerungsverein auch in Unterwatersdorf

Am 30. 11. fand die Konstituierung des Dorferneuerungsvereines Unterwatersdorf statt. Obmann wurde Josef Heilinger, Obmannstellvertreter GR Gerda Zawadil, Kassier Christine Cuhersmayer und Schriftführerin Maria Kulig.

Astronaut Viehböck kam nach Pottendorf

Pottendorf.- Im Rahmen des "3. Pottendorfer Kulturherbstes" lud der Verein Jugendhilfe am 6. November zu einem Diavortrag des einzigen österreichischen Astronauten, Dipl. Ing. Franz Viehböck, ein.

Viehböck stellte das Projekt "Austromir" von Beginn an vor: Auswahl der Kandidaten, Ausbildung (z.B. täglich 10 Stunden russisch, Überlebenstraining), die Tage in der Raumkapsel, die Experimente, bis zur glücklichen Landung.

Anschließend stellte sich Viehböck



Kleinierzüchter in OW

Oberwatersdorf. Am 31. Oktober präsentierten die Mitglieder des Kleinierzüchtervereines Oberwatersdorf ihre besten Stücke. Ausstellungsleiter wurden Leopold Ecker (Vogel), Viktor Trupic (Schaf), Markus Müll (Kanarienvogel) und Karl Döngl (Taube). Bgm. Siegmund Ullrich (Oberwatersdorf) und Vbgm. Othmar Ales (Tulln) würdigten die Leistungen der Züchter.

Erfreulich ist, daß der Verein trotz allgemeinem Mangel an Jugendlichen, eine Reihe eintragsreicher und engagierter Nachwuchszieher hat.

Renovierte Aufbahnhalle von F. Kuntner eingeweiht

Ebreichsdorf. Die Aufbahnhalle ist auf dem Pfarrhof in den vergangenen Monaten renoviert und ist nun fertig. Durch diese künstlerische Gestaltung unterscheiden sie sich nicht nur von anderen Aufbahnhallen. Ziemer steht im Einklang mit dem Kirchenbau und auch der Pfarrgemeinde.

Die Einweihung wurde zu Allerheiligen von Weihbischof Franz Kuntner vorgenommen. Die Aufbahnhalle ist barock (1876) und wertvoll. Nach dem Wort aus dem Jubiläumsgedächtnis: "Nur bei der Weg, die Wahrheit und das Leben, hat der Künstler Hans Merl (Ebreichsdorf)



Die renovierte Aufbahnhalle am Pfarrhof in Ebreichsdorf

Eine Großgemeinde feierte:

80 Jahre Marktgemeinde Ebreichsdorf

Ebreichsdorf. Mit einer Festsitzung am 23. Oktober im Rathaus wurden die Feierlichkeiten anlässlich der Markterhebung im Jahre 1912 eingeleitet. Bgm. Bruno Matejka gab einen Rückblick über die wechselvolle Geschichte der Gemeinde. Danach wurden verdienstvolle Gemeindeglieder geehrt. Altbgm. Hermann Uko, Alt-vbgm. Johann Miltner, und die ehemaligen Gemeinderäte Franz Radoszics und Johann Miltner wurden zu Ehrenbürgern ernannt. Den Ehrenring der Gemeinde erhielten Edbgm. Willi Valentia, Ortsvorsteher GR Kurt Kamerer, GR Dr. Anton Nevlacil und GR a.D. Erich Platzer. Ehrengeschenke erhielten Dir. Dr. P. Bernhard Maier, Josef Hahnenkamp und Anton Spindler, Dr. Ernst Mayer, Michael Moser, Rudolf Szivacz und Franz Zechmeister sowie zahlreiche ehemalige Gemeinderäte.

Am 24. Oktober wurde die von einer Konsum-Filiale umgebaute Sonderschule gesegnet offiziell von LR Dr. Johann Bauer eröffnet. In der Volksschule Ebreichsdorf wurde eine Ausstellung "Vor 80 Jahren" gezeigt. Am Abend führten Schüler und Lehrer der Hauptschule mit großem Erfolg das Musical "Das Dschungelbuch" im Kulturheim auf.

Höhepunkte der sonntäglichen Festlichkeiten war die Einweihung eines Ärztenotdienstwagens des Arbeitsmarkterbundes im Rahmen eines Festgottesdienstes, gestaltet von der Chorvereinigung Weigelsdorf-Ebreichsdorf. Als Patin fungierte Herta Pilz, die Gattin des bekannten Versicherungsmaklers. Einen wesentlichen

Beitrag zur Finanzierung des Wagens leistete die Sparkasse Baden mit einem Zuschuß von S 45.000.-. Den Abschluß bildete ein Firmarsch am Staatsfeiertag.



Direktor Dr. Hans Greisinger übergibt ASB-Obmann Egon Roullé einen Riesenscheck von der Sparkasse Baden.



Exotische Werbeideen

0676 / 30 98 391
www.artcom-net.at



FLEXIBEL FREUNDLICH FACHKUNDIG



**BAUMEISTER
HOLZER**

Rustenweg 1, 2522 Oberwaltersdorf

office@baumeister.biz

0676 / 799 14 73



**Ebreichsdorfer
Adventzauber**
im Schlosspark

Adventmarkt Öffnungszeiten 2022:
Fr, Sa 16⁰⁰–21⁰⁰ • So u. Feiertag 15⁰⁰–20⁰⁰ Uhr

**Sa 26. und So 27.11.
Sa 3. und So 4.12.
Do 8. bis So 11.12.**

Turmblasen * Vienna Gospel Project * Magier Illusion
The Reveilles * Weihnachtsengel mit Riesenseifenblasen
Sopron Gospel * Das Christkind kommt
Liveband Licht & Rauch * Alpine Carolers * Perchtenlauf
Der Nikolaus kommt * Bauchredner Max Wully
Stage Manufactory Vienna * Liveband Plan A
Chorgemeinschaft Weigelsdorf-Ebreichsdorf * Velvet Voices
Saxophon Ensemble * Weihnachtsklassiker mit C. Seewald
Kinder-Mitmach-Musical * Weihnachtswichteln

Die gesamte Veranstaltung unterliegt der Einhaltung der aktuellen Coronaregeln!

Infos: www.ebreichsdorf.gv.at/adventzauber



Beliebte Lehrerin Silvia Salge wurde geehrt

Gramatneusiedl. Anlässlich einer Feier im Vorfeld des Nationalfeiertages in der voll besetzten Sporthalle wurde Volksschullehrerin Silvia Salge (Mitte) von Bürgermeister Mag. Thomas Schwab (links) mit Blumen und einer „Gemeindetorte“ geehrt.

Auch Volksschuldirektorin Monika Defregger (rechts) freute sich mit der Ausgezeichneten.

Ortschef Schwab: „Am Ende ihrer Berufslaufbahn als Volksschullehrerin bekam Silvia Salge jene Anerkennung, welche sie immer ihren Schülerinnen und Schülern in der Volksschule Gramatneusiedl über die Jahrzehnte hinweg gab.“

Davon zeugte der laute Applaus der anwesenden Schüler sowie deren Eltern, die zum Teil noch selbst bei Salge die Schulbank drückten.



Rauschende Ballnacht im Don-Bosco-Gymnasium

Unterwaltersdorf. „Ein Schulball der Extraklasse und ein herausragendes Zeichen für eine gelungene Schulgemeinschaft“, so beschrieb Schuldirektorin Mag. Beatrix Dillmann die Ballnacht, die am 8. Oktober im Don-Bosco-Gymnasium mit Rekordbesuch zelebriert wurde.

Alle lobten die beeindruckende, gemeinsame Organisationsleistung der Schüler, Lehrenden, Eltern und Absolventen.

Salesianerdirektor Pater Mag. Hans Randa SDB äußerte seine Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit.

Schulsprecherin Lena-Marie Böhm-Strack lud die Gäste zum Besuch der Bars, des Cafés und der Disco sowie zum Mitmachen bei der Benefiz-Tombola ein.

Ein besonderer Höhepunkt war die Mitternachtseinlage der Schüler, die tosenden Applaus erntete.



VV SÜD
H. Polster Versicherungsmakler-
und Vermögensberatungs- GmbH
Aredstr. 11/Top 11
2544 Leobersdorf

Tel.nr.: 02256/633 26 11
Fax.nr.: 02256/633 26 99
e-mail: office@polster.at
homepage: www.polster.at
www.vvsued.at

Ein Versicherungsmakler- und Vermögensberatungsbüro in Ihrer Nähe

Als **unabhängiges** Versicherungsmakler- und Vermögensberaterbüro kooperieren wir mit **allen Versicherungen** und haben alle Versicherungsprodukte im Programm.

Sicherung und Aufbau Ihres Vermögens

- KFZ – Versicherung
- Unfallversicherung
- Lebensversicherung
- Finanzieren
- Haushaltsversicherung
- Krankenversicherung
- Pensionsvorsorge
- Veranlagen
- Eigenheimversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Betriebsversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung

Wir stehen für alle Versicherungsfragen gerne zu Ihrer Verfügung und bieten selbstverständlich auch gerne ein kostenloses Polizzenservice Ihrer bestehenden Versicherungen an.

✂

Schicken Sie diesen Abschnitt einfach ausgefüllt per Post
oder per Fax 02256/633 26 99

Ja, ich habe Interesse an einen unverbindlichen und kostenlosen
Beratungsgespräch

Name.....

Adresse.....

Telefonnummer

Mailadresse

Ort, Datum..... Unterschrift.....

Postgebühr
zahlt
Empfänger

An
VVSüd,
H. Polster Versicherungs- und
Vermögensberatungs- GmbH
Aredstr. 11/Top 11
2544 Leobersdorf



Internationales Arbeitstreffen in Hessen

Trumau / Hainburg (Deutschland). Die hessische Stadt Hainburg am Main (D) war vom 14. bis 16. Oktober Gastgeber für ein internationales Arbeitsgespräch.

Aus Trumau waren der geschäftsführende Gemeinderat Markus Artmann (2. v. li.) und die Vorsitzende des Europäischen Freundeskreises Europagemeinderätin Mag. Andrea Michi Baier (3. v. re.) nach Deutschland gereist. Die Alberndorfer Delegation führte Bürgermeister Christian Hartmann (3. v. li) an. Vom Freundeskreis Vernouillet (F) war Jaques Denis (li.) gekommen.

Bürgermeister Alexander Böhn (2. v. re.) und EU-Freundeskreischefin Heidemarie Rackensperger (re.) hießen die Gäste in ihrer Stadt willkommen.

Ein Programmpunkt des Besuchs war die Besichtigung des neu gebauten Rathauses, dessen Sitzungszimmer nach den Partnergemeinden benannt sind.

Beim Arbeitsgespräch wurden mögliche gemeinsame Treffen und Aktionen im nächsten Jahr beratschlagt.



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Kunst und Nütliches aus Schwemholz

Ebreichsdorf. Anna Heinemann (Mitte) verwandelt Altholz in Kunstwerke, Dekoration oder Kleinmöbel.

Bürgermeister Wolfgang Kocevar (rechts) und Stadtrat Engelbert Hörhan (links) wünschten der kreativen Jungunternehmerin zum Geschäftsstart viel Erfolg.

Die Informatikerin verabschiedete sich von der virtuellen Welt und kehrte als die „SCHWEMMholzerin“ in die reale Welt zurück. Sie konzentriert sich jetzt auf ihre Leidenschaft: Holz und dessen Bearbeitung.

Sie erklärt: „Bei meinen Arbeiten vereine ich Schwemholz und Altholz. Die Idee ist nachhaltig zu arbeiten und so wenig neue Rohstoffe wie möglich zu verwenden. Auch bei der Versiegelung setze ich, wenn möglich, auf die Verwendung umweltfreundlicher Materialien.“

Von Lampen über Kleinmöbel, Tiermöbel bis hin zur Dekoration; jedes Stück ist ein Unikat. Individualität wird großgeschrieben. Alle Werkstücke werden in Absprache mit den Kunden gefertigt.

V O L V O

Stellen Sie Ihren Volvo auf Winterzeit um.

DER VOLVO WINTER-CHECK.

Schwedische Winter sind noch echte Winter. Wir wissen also, worauf es ankommt, damit selbst widrigste Bedingungen Ihrem Fahrzeug nichts anhaben können. Stattdessen Sie uns daher einfach einen Besuch ab und lassen Sie alle wichtigen Komponenten von Ihrem persönlichen Servicetechniker prüfen. So kommen Sie wie gewohnt sicher ans Ziel.

17 PUNKTE WINTER-CHECK UM € 45,-

- Prüfung von Reifenverschleiß und -druck • Prüfung der Abgasanlage
- Allgemeiner Flüssigkeitscheck • Batteriecheck • Beleuchtungscheck • Prüfung Wischerblätter • Windschutzscheibencheck • Überprüfung Waschanlage uvm.

WINTER-CHECK PLUS UM € 69,-

BIETET ZUSÄTZLICH:

- Kontrolle der Bremscheiben und Bremsklötze
- Montage Ihrer Winterräder

WINTER-CHECK PRO UM € 149,-

BIETET ZUSÄTZLICH ZUM WINTER-CHECK PLUS:

- Sicherheits- und Reifengarantie • Prüfung aller Sicherheitssysteme (inkl. Reifen) mit 12 Monaten Garantie auf deren Funktionalität • Auffüllen der Scheibenwaschanlage



XC60 T8 AWD Recharge Kraftstoffverbrauch: 1,0–1,3 l/100 km, Stromverbrauch: 19,0–21,2 kWh/100 km, CO₂-Emission: 23–28 g/km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Der Verbrauch von Sonderausstattung und Zubehör kann relevante Fahrzeugparameter, wie z.B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und dadurch abweichende Verbrauchswerte und CO₂-Emissionen ergeben. Angebotszeitraum 15.09.2022–28.02.2023. Unverb. empf. Verkaufspreis der Volvo Car Austria GmbH inkl. USt. Gültig solange der Vorrat reicht. Abbildungen sind Symbolfotos. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: September 2022.



Mattersburgerstraße 31
7000 Eisenstadt
02682 67377 0

Erdbergstraße 189 – 193
1030 Wien
01 740 20 0

Neunkirchnerstraße 129
2700 Wiener Neustadt
02622 28255 0





artcom feierte 15. Geburtstag

Trumau. Im Juli 2007 wurde von Markus Artmann, er ist seit 2021 auch Mitherausgeber der Monatszeitschrift SERVUS NACHBAR, die Kommunikationsagentur artcom in Oberwaltersdorf gegründet.

Schnell konnte sich die Agentur etablieren und Stammkunden gewinnen. Unter anderem wurden von ihr bereits der damalige Rapid-Shooting-Star Stefan Maierhofer und die NÖ Landtagspräsidentin Mag. Karin Renner kommunikativ betreut.

Der Dachverband der österreichischen Gemeinschaftsverpfleger, einige Gemeinden, viele Weinbau- und Gastronomiebetriebe, Unternehmen der Baubranche sowie unter anderem die Firmen FibroLAN, Radatz und Dataware zählen zum Kundenkreis.

2012 wechselte der Unternehmensstandort nach Trumau, wo Artmann

geschäftsführender Gemeinderat ist.

Im Sinne der integrierten Kommunikation deckt das Leistungsportfolio von artcom sowohl Marketing (Werbung), PR (Öffentlichkeitsarbeit) als auch Corporate Identity Prozesse ab.

Es werden beispielsweise Textlösungen, Medienbetreuung, die Erstellung von Foldern, Broschüren und Zeitungen sowie der Aufbau von Unternehmensleitbildern, Wertelandschaften und die Kreation von Logos angeboten.

Zum fünfzehnjährigen Jubiläum stellten sich seitens der Marktgemeinde Trumau Bürgermeister und Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Kollross und seitens der Wirtschaftskammer Kommerzialrat Gerhard Waitz am 20. Oktober als Gratulanten im „artcom kommunikationscenter trumau“ ein.



Bgm. NR Kollross (li.) und KR Waitz (re.) gratulierten Artmann (Mitte) zum Jubiläum.

Wirtschaft Regional



KommR Gerhard Waitz
Wirtschaftskammer

Jetzt werden endlich Nägel mit Köpfen gemacht, was die Zukunft unserer Region betrifft.

Zuerst die Verlängerung der 2020 beschlossenen Bausperre im September verbunden mit der Absicht, den geltenden Bebauungsplan für alle vier Ebreichsdorfer Ortsteile zu ändern.

Was in diese Richtung vorgesehen ist, lag bis 21. November im Gemeindeamt „zur allgemeinen Einsicht“ auf, wie es so schön im Amtsdeutsch heißt.

Unsere Ideen konnten wir als Einwohner zwar schriftlich deponieren, aber ob das etwas bringt?

Auch Projektbetreiber, deren gibt es einige, die verzweifelt darauf warten zu wissen, was sie hoffentlich bald realisieren können, konnten sich schriftlich melden.

Die Last, die richtigen Lösungen für die zahlreichen Probleme zu finden, die auf den Schultern der Gemeinderäte und des Bürgermeisters liegt, ist also gewaltig.

Der Zuzug war in den letzten Jahren enorm. Die Infrastruktur wäre überlastet worden, wäre es in dem Tempo weitergegangen.

Und Probleme wie Bodenversiegelung (Österreich ist im Spitzengebiet) sind schlagender geworden. Nicht nur was die riesigen Parkplätze vor Supermärkten betrifft (während Ortskerne veröden) sind zu hinterfragen, sondern auch die ungezähmte Zunahme von Einfamilienhaus-Siedlungen.

Gleichzeitig steht ein Wasserkraftwerk still (Zimmermanngründe, Unterwaltersdorf), statt Haushalte mit Strom zu versorgen. Und das, obwohl alle über Strom- und Gaspreise stöhnen.

Also: sind wir gespannt, was rauskommt.

Jetzt Windschutzscheibentausch
Autobahnvignette GRATIS
 oder Preisnachlass
 von 100 €! (z. B.: Selbstbehalt)

Auch digital! Aktivierung sofort!

GRATIS
 Vignette gültig ab 1. Dez. 2022

Autoglas Kainer
 Weigelsdorf, Bahnstraße 18
 Tel.: 02254-72607
 (B60 Richtung Unterwaltersdorf)
 Direktabrechnung mit Versicherung
 Bei Kasko übernehmen wir die Schadensmeldung.
www.autoglaskainer.at

25 Jahre!



Jubiläumsaktion.

Mehrfach profitieren & gleich losfahren.

Für noch mehr Fahrspaß – profitieren Sie jetzt bei den beliebtesten Modellen gleich 3-fach:
 ✓ Prompt verfügbar ✓ Jubiläumsbonus ✓ Winterkomplettreder

i20 i Line Plus schon ab **€ 17.420,-**** | TUCSON *edition 30* schon ab **€ 31.990,-**** | KONA *edition 30 & edition 30 plus* schon ab **€ 23.390,-****

inklusive HYUNDAI JUBILÄUMSBONUS - hyundai.at/30jahre

ERNST NEMETH

2483 Ebreichsdorf, Wiener Straße 26

Telefon: 02254 / 72 2 77

Fax: 02254 / 72 2 77 - 7



www.hyundai-nemeth.at

120 1.25 Benzin (B18PQA), KONA 1.0 T-GDI 2WD (K2BE1), TUCSON 1.6 CRDI, 2WD (T1DE0). * Winterkomplettreder-Aktion gültig für die Modelle i20 (ausgenommen Version i Line und N), TUCSON edition 30 1.6 CRDI und KONA (ausgenommen Version Smart Line mit Benzin-Motorisierung, KONA Hybrid, KONA N und KONA Elektro) solange der Vorrat reicht. i20: 4 Winterkomplettreder auf Stahlfelgen ohne Radzierkappen. TUCSON & KONA: Winterkomplettreder mit Alufelgen. Preis/Aktion gültig für Kaufverträge in Kombination mit Zulassung im Zeitraum von 01.09. bis 20.12.2022 (bis auf Widerruf) solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. ** Aktion/Preis beinhaltet bis zu € 7.000,- Hyundai Jubiläumsbonus, bestehend aus bis zu € 5.500,- Hyundai- und bis zu € 1.000,- Finanzierungs- und bis zu € 500,- Eintauch-Bonus. Finanzierungs-Bonus gültig bei Finanzierung über die Danzel Leasing GmbH. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Danzel Leasing GmbH: Kaufpreis (inkl. MwSt) und aller jährlich gültigen Boni: TUCSON edition 30 (T1DE0): € 31.990,- Anzahlung: € 9.597,- Restwert: € 8.133,86, Bereitstellungsgebühr: € 339,90 (inkl. MwSt), Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-, Laufzeit: 36 Monate, monatliche Rate: € 239,-, Sollzinssatz: 3,49% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 4,73% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 201,30, Gesamtfinanzierungsbeitrag: € 22.712,90, Gesamtbetrag: € 34.634,34. Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilsets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Taschengeldversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Eintauch-Bonus gültig bei Eintauch eines Fahrzeuges, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. i20: CO₂: 117 - 131 g/km, Verbrauch: 5,11 - 5,8 l Benzin/100 km. KONA: CO₂: 114 - 139 g/km, Verbrauch: 5,0 - 6,1 l Benzin/100 km. TUCSON: CO₂: 136 - 146 g/km, Verbrauch: 5,2 - 5,6 l Diesel/100 km. Die Reichweiten und Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.

Florianis bekommen neues Zuhause Spatenstich für neues Feuerwehrhaus in Unterwaltersdorf

Unterwaltersdorf. Nach Ebreichsdorf und Weigelsdorf erhält nun auch die Freiwillige Feuerwehr Unterwaltersdorf ein zeitgemäßes Feuerwehrhaus.

Mit dem Spatenstich wurde am 7. Oktober der offizielle Startschuss für das Großprojekt gesetzt.

Zu diesem Anlass hatte Bürgermeister Wolfgang Kocevar Ehrengäste vom Land NÖ bis zu hochrangigen Vertretern der Feuerwehr eingeladen.

Gegenüber des Don-Bosco-Gymnasiums wird es errichtet und soll Zentrum für Ausbildung und Einsätze werden. Erste Aufträge für den Bau wurden bereits in der Region vergeben.

Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Josef Balber wünschte alles Gute für das neue Haus.



Labg. Bgm. Josef Balber, Kommandant HBI Wolfgang Graf, Bgm. Wolfgang Kocevar, Kommandant-Stv. Josef Szivacz und der zweite Kommandant-Stv. Robert Jungmeister (von links nach rechts)

Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Martin Boyer, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Brandrat Alexander Wolf und Ab-

schnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Alexander Richter wünschten dem Unterwaltersdorfer

Kommandanten Hauptbrandinspektor Wolfgang Graf und seinen Kameraden viel Erfolg für das Projekt. Ebenso beim Spatenstich

mit dabei war Pater Mag. Hans Randa, Direktor des Don-Bosco-Gymnasiums. Randa war auf der Suche nach dem geeigneten Baugrund ein wichtiger Partner.

„Es waren sehr konstruktive Gespräche mit allen Beteiligten, um dieses Projekt bis zum Startschuss so gut vorzubereiten. Mir ist wichtig, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und vor allem auch der Feuerwehrjugend ein adäquates, funktionelles und praxistaugliches Haus zur Verfügung zu stellen. Zu ihrer eigenen Sicherheit und zum bestmöglichen Einsatz für unsere Bürgerinnen und Bürger“, freute sich Kocevar.

(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf





TENNIS ACADEMY
www.cr-tennis.at

Christian Rath - 0699/11902374 - office@cr-tennis.at

Training jeder Alters- & Spielklassen - BAMBINI Tennis - Tenniscamps - Leistungstennis
Einzel- & Gruppenunterricht - Shop & Tennisservice - qualifiziertes Trainerteam

aktiv-camps

...einzigartige Momente erleben!

Sportcamps • Sport- und Abenteuerwochen • Sprach-, Lern- und Kreativwochen
aktiv-Tage und aktiv-Wochenenden • Teambuilding • individuelles Kurs- u. Seminarangebot

office@aktiv-camps.at www.aktiv-camps.at

find us on Facebook



© Sonja Pohl

Jazz und Swing im Kollersaal

Blumau-Neurißhof. Zum „Jazz & Swing Abend“ mit Hans Czettel (Keyboard & Vocal) und Manfred Spies lud die Gemeinde Blumau-Neurißhof

Zusätzlich sorgten der stimmig herausgeputzte Kollersaal, das gereichte Fingerfood und jede Menge gute Laune für einen rundum gelungenen Abend.

Mit dabei: Bürgermeister René Klimes, Vizebürgermeisterin Claudia Mozelt, die geschäftsführenden Gemeinderätinnen Manuela Mozelt und Andrea Komzak und die Gemeinderäte Wolfgang Gosch, Tanja Hametner und Maria Lenk.

Popovits ist neuer Vizebürgermeister

Neufeld. Nach dem Wahlerfolg der SPÖ bei der burgenländischen Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2022, über 70 Prozent für die Partei, das Halten aller bisherigen Mandate und rund 80 Prozent für Bürgermeister Michael Lampel in der Direktwahl, hat sich der Gemeinderat in Neufeld neu konstituiert.

Lampel steht nun nach Johanna Auer ein neuer Vizebürgermeister zur Seite. Kommerzialrat Christian Popovits folgte ihr in dieser Funktion nach.

Popovits ist auch Obmann des Arbeitermusikvereins (AMV) in seiner Heimatstadt.



© Volkspartei Moosbrunn

Hausgemachtes beim ÖVP-Sturmstandl

Moosbrunn. Am 30. September fand bei schönem Spätsommerwetter das Sturmstandl der Volkspartei statt.

Das Team um Obmann geschäftsführenden Gemeinderat Ing. Günther Schätzinger (2. v. rechts) organisierte den Sturm vom Heurigen Trischitz aus Rauchenwarth.

Dieser wurde kostenlos gemeinsam mit köstlichen, von den ÖVP Damen hausgemachten, Aufstrichbroten, offeriert.

An der Schank waren die geschäftsführende Gemeinderätin Helga Czachs, die Gemeinderätin Anneliese Höllinger und der Gemeinderat Peter Hampölz aktiv.

SPÖ lud zum Törggelen auf den Hauptplatz

Mitterndorf. Bürgermeister und SPÖ Ortsparteichef Thomas Jechne (3. von links) und Vizebürgermeister Martin Ribnicsek (rechts) luden zusammen mit ihrem SPÖ-Team am 7. Oktober zu einem Sturm- und Maroni-Treff ins Ortszentrum.

Die Gäste konnten weißen und roten Sturm genießen. Zum Schmausen gab es selbstgemachte Aufstriche und frische, heiße Maroni, ganz in der Tradition des Südtiroler Törggelen.

Der Reinerlös, der in der Schankhütte erwirtschaftet wurde, wird gespendet.



GARTENSTADT

atlas-gartenstadt.at

atlas-wohnbau.at



Symbolfoto



Baubeginn 2020

Erste Übergabe 2022/2023

Durchdachte Grundrisse

202 Wohnungen
29 Reihenhäuser

2- bis 4-Zimmer Wohnungen mit hochwertiger Ausstattung

Jede Wohnung wahlweise mit Eigengarten und Terrasse, Balkon, Loggia oder mit Dachterrasse

Überdachte PKW-Stellplätze

Großzügige Freiraumgestaltung

Zukunftsorientiert - Vergabe in Miete mit Kaufoption

Kindergarten mit 4 Gruppen



HWB = max. 23,63 kW/m²a, fGEE = 0,57

Jetzt anmelden!

Wr. Neustadt, Badener Straße





Kinderlachen und Sonnenschein Neue Bereiche im Kindergarten Sonnenschein übergeben

Ebreichsdorf. Sonnenschein nennt sich der Kindergarten in der Wiener Straße in Ebreichsdorf. So strahlten auch die Kinderaugen am 21. Oktober bei der offiziellen Eröffnung vom Zubau des Kindergartens um die Wette.

Zwei neue Gruppenräume wurden gebaut und die Garderoben erweitert. Highlight ist der Waldgarten, ein Spielplatz der über eine neue Brücke, errichtet von der Ebreichsdorfer Firma Hrabal, erreicht werden kann.

Nach einer herzerwärmenden Eröffnung des Festaktes durch die Kinder begrüßte Leiterin Petra Hietz die Gäste.

Bürgermeister Wolfgang

Kocevar dankte allen Gewerken für die gute und pünktliche Arbeit. Er kündigte an, dass ab September 2024 die Kindergärten bereits für Zweijährige geöffnet sein werden. Der Bedarf nach einem weiteren Kindergarten mit rund fünf Gruppen wird dann gegeben sein.

Landeshauptfrau stellvertreter Franz Schnabl bezeichnete die Kindergärten als wichtige Bildungseinrichtung. Österreich sei die sechstreichste Nation der Welt und liege bei den Patenten weltweit an siebenter Stelle. Dies sei laut Schnabl auf die hohen Bildungsstandards zurückzuführen.

„Deshalb sind die Kos-



Um den Außenbereich des Kindergartens nicht nur zum Strahlen, sondern auch zum Blühen zu bringen, wurden von den Gästen Blumenzwiebel gepflanzt.

ten von 976.000 Euro für die Arbeiten eine gute Investition in die Zukunft“, meinte Schnabl.

„Heute ist ein Freudentag“, zeigte sich der Landtagsabgeordnete Christoph Kainz in seinen Grußworten begeistert.

Er stellte die Wichtig-

keit, gemeinsam etwas für das Land und seine Menschen zu erreichen, in den Mittelpunkt. Kainz ist sich sicher: „Niederösterreich ist ein Familienland. Wir werden zusammen viel Neues auf die Beine stellen, um dieser Vorgabe gerecht zu werden.“



MASCHEK & HANIKA
Gesellschaft m.b.H.

Bauplanungen • Ausschreibungen • Energieausweise
Örtliche Bauaufsicht • Baustellen- und Planungscoordination

2521 Trumau
Kirschblütengasse 9

Telefon: 02253/220 06
Email: office@maschek-hanika.at
www.maschek-hanika.at



(c) Volkspartei Ebereichsdorf

Politische Themen bei den VP-Sturmständen

Ebreichsdorf / Weigelsdorf. An zwei Standorten lud die ÖVP Ebereichsdorf am 8. Oktober zu Sturm und Aufstrichbrotchen. Vormittags machte der Sturmstand Stopp am Hauptplatz in Weigelsdorf; am Abend bei einem Grätzlfest in der Piestingau.

Themen bei den Gesprächen waren unter anderem das Entlastungspaket der Stadtgemeinde gegen die Teuerung und die Aktion „Sicher daheim“.

Laut Aussendung der ÖVP fiel auf, dass die jüngere Generation mehr verunsichert sei als die ältere Generation. ÖVP-Obfrau Gemeinderätin Petra Falk vermutet, dass dies daran liegen könnte, dass ältere Menschen bereits in ihrer Kindheit und Jugend Krisen bewältigen mussten.



Freiheitliche luden zum Kürbisschnitzen

Trumau. Herbstlich präsentierten sich die Bäume mit ihren bunt gefärbten Blättern am 29. Oktober im Trumauer Radlpark. Passend in dieses Ambiente lud FPÖ-Obmann Gemeinderat Ing. Tino Seidl, MSc MBA (links) gemeinsam mit Gemeinderat Lukas Casar (rechts) und ihrem Team zum mittlerweile dritten Kürbisfest.

Für die vielen Kinder wurden kostenlos Kürbisse zur Verfügung gestellt, die sie fantasievoll bemalen und gestalten konnten.

Für das leibliche Wohl war mit Frankfurtern und Debrezinern gesorgt. Im Kessel dampfte ein heißes Chili über offenem Feuer. Auch für Getränke war reichlich gesorgt. Auf die Erwachsenen warteten unterschiedliche Bierspezialitäten.



**Immobilien zum
WOHLFÜHLEN**

www.meszaros-bartak.at



UNSER
X LAGERHAUS

**Die schönste Zeit
des Jahres -
Weihnachtszeit**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben schöne und besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches & gesundes Jahr 2023.

Ihr Lagerhaus in Ebreichsdorf

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
Lagerhaus Ebreichsdorf
Bahnstraße 29 • 2483 Ebreichsdorf • 02254/72501
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7⁰⁰-18⁰⁰ Uhr, Sa 7⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

[lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken)



(c) Stadlgemeinde Ebreichsdorf

Jugend freut sich über kostenloses WLAN

Ebreichsdorf. Ab sofort steht in Ebreichsdorf WLAN auf sechs öffentlichen Plätzen kostenlos zur Verfügung.

Die Schüler der NMS Ebreichsdorf prüften die Funktionstüchtigkeit auf Herz und Nieren.

Bürgermeister Wolfgang Kocevar und der Stadtrat für Jugend und Digitalisierung Rene Weiner hatten sich zum Ziel gesetzt, die Infrastruktur in der Stadt zu verbessern. Die Installation erfolgte in Kooperation mit dem Mobilfunkanbieter Magenta.

Kocevar: „Dies ist ein weiterer Schritt in Richtung Modernisierung in unserer Stadtgemeinde. Es freut mich, dass wir einem Wunsch der Jugend nachkommen konnten und beim Thema digitale Kommunikation mit dem Trend der Zeit gehen.“



(c) Sonja Pohl

16.492,62 Euro bei Erntedankfest an Kinderkrebshilfe

Oberwaltersdorf. Beim Straßenfest „ich – du – wir“ kam die Summe von 16.492,62 Euro an Spendengelder für die Kinderkrebshilfe zusammen.

Beatrice „Mini“ Müllner (6. von links), war Hauptinitiatorin des Straßenfestes gewesen. Ihre kleine Tochter Maria ist an Krebs verstorben. Ein vom Pfarrer Mag. Andreas Hornig gesegneter Stein erinnert an sie.

Die Spendensumme wurde am 2. Oktober an Conny Skach (links) von der Kinderkrebshilfe überreicht.

Ein Dankeschön für die Initiative gab es von Bürgermeisterin Natascha Matousek (4. von links), Pfaffstätens Bürgermeister und Landtagsabgeordneten Christoph Kainz (3. von links) und Vizebürgermeister Günter Hütter (5. von rechts).





2514 TRAIKIRCHEN
02252 48549 0
OFFICE@POSTLAV.COM
POSTLAV.COM

**LÖSUNGEN FÜR DIGITALEN UNTERRICHT & PRÄSENTATION
PLANUNG, INSTALLATION UND EINSCHULUNG
REGIONAL. ALLES AUS EINER HAND.**



DOKUMENTENKAMERA
ELP-DC13
"OVERHEAD 2.0"



**ULTRA-KURZSTANZ-
PROJEKTOR**
EB-725W
BIS ZU 120 ZOLL
4.000 LUMEN



KOMPAKTER LASER-PROJEKTOR
EB-L200F,
WLAN UND MIRACAST, 4.500 LUMEN



Sicher mit Helm unterwegs

Ebreichsdorf. Bürgermeister Wolfgang Kocevar, Vizebürgermeister Christian Pusch und Stadtrat Markus Gubik statteten allen drei Volksschulen der Stadt einen Besuch ab und übergaben den jungen Radlern schützende Fahrradhelme.

Die Stadtgemeinde sponsert jedes Schuljahr diese Helme an die vierten Klassen.

„Ein Fahrradhelm ge-

hört heutzutage zur Standard-Ausrüstung und ist die beste Versicherung bei Stürzen mit dem Fahrrad“, so Kocevar.

Um die Sichtbarkeit im Verkehr zu verbessern, sind die geprüften Helme zusätzlich mit einem blinkenden Licht auf der Rückseite ausgestattet.

„Ziel ist es, dass alle Kinder mit den Helmen sicher unterwegs sind“, so der Ortschef.



Volksschule Weigelsdorf



Volksschule Unterwaltersdorf

Zwerglerl werden gut betreut

Moosbrunn. Die Anforderungen an Berufstätige steigen ebenso wie die Lebenserhaltungskosten.

Immer mehr Familien sehen sich mit der Tatsache konfrontiert, dass es ohne zwei arbeitende Elternteile unmöglich ist, das Leben zu finanzieren.

Die Gemeinde Moosbrunn hat sich entschlossen, ihre Familien zu unterstützen. Planmäßig wurde im September eine neue Tagesbetreuung für Kleinkinder eröffnet und in Betrieb genommen.

Bürgermeister DI Paul Frühling, MSc erklärt: „Ich bin selbst Vater von

drei Kindern und kenne die Herausforderungen. In Moosbrunn können wir eine vorbildliche Kinderbetreuung vorweisen. Die neue Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder von ein bis drei Jahren war die logische Konsequenz, um unser Angebot abzurunden.“

Leiterin Birgit Dinser freut sich auf die Zeit mit den Zwerglerln: „Wichtig ist, dass die Kinder gerne zu uns kommen und sich hier wohlfühlen. Sie werden bei uns gefördert, können spielerisch lernen und werden auf den Kindergarten vorbereitet.“



Gutes Betreuungsangebot für Kleinkinder

RomanBau GmbH

Hoch- und Tiefbau
www.romanbau.at

Beratung
Planung
Bauausführung
Neubau
Zubau
Sanierung
Fassaden
Umbau
Terrassen
Garage
Carport

2483 Ebreichsdorf
Betriebsring 23
Mobil: 0676 / 44 55 662
office@romanbau.at

Sylvia Zechmeister ist neue SPÖ Vorsitzende

Ebenfurth. Am 30. Oktober fand im Gemeindesaal die Mitgliederversammlung der SPÖ Ebenfurth statt. Dabei kam es zu einem Generationenwechsel an der Spitze.

Der Vorsitzende, Stadtrat Peter Fuchs, trat nicht mehr zur Wahl an.

Als neue Vorsitzende kandidierte Gemeinderätin Sylvia Zechmeister, die einstimmig gewählt wurde. Ihr zur Seite steht Stadtrat Ing. Klaus Tauber als Stellvertreter. Schriftführer wurde erneut Stadtrat Ing. Wolfgang Hommel. Neuer Kassier ist Gemeinderat Christopher-Andre Peroutka.

Die neue Vorsitzende blickte in die Zukunft: „Es sind große Fußstapfen, die Peter Fuchs hinterlassen hat. Ich



StR Ing. W. Hommel, StR Ing. K. Tauber, Bgm. LAbg. A. Rosenmaier, SPÖ-Chefin GR S. Zechmeister, Vbgm. R. Spenger, StR. E. Fuchs und SPÖ-Bezirksgeschäftsführer T. Opavsky (v. li. n. re.)

werde versuchen, diese auszufüllen, aber in manchen Bereichen auch neue Wege gehen. Man darf auf Unkonventionelles gespannt sein.“

Auch ein zweiter Wechsel kündigte sich im Referat von Wiener Neustadts Vizebürgermeister Rainer Spenger an. Er berichtete, dass der Ebenfurther Bürgermeister und Landtagsabgeordnete Alfredo Rosenmaier bei der Land-

tagswahl 2023 nicht mehr kandidieren wird. An seiner Stelle wird Spenger für den Bezirk Wiener Neustadt antreten. Er sparte nicht mit Kritik an der regierenden ÖVP, fand aber auch mahnende Worte für die eigene Partei.

Rosenmaier sagte Spenger seine volle Unterstützung für die Wahl zu. Ebenso wusste er von vielen Ebenfurther Stadtprojekten zu berichten.

1.200 Unterschriften und erste Gespräche

Pottendorf. Im Juni 2022 startete die Volkspartei Pottendorf eine Bürgerinitiative unter dem Titel „Pottendorf darf nicht Pottenstadt werden“ gegen die Errichtung eines neuen Ortsteils Richtung Ebenfurth.

SPÖ, FPÖ und Bürgerliste befürworten das Projekt.

SERVUS NACHBAR hat bereits mehrmals ausführlich über die Argumente der ÖVP und die Standpunkte von SPÖ, FPÖ und Bürgerliste berichtet.

Eine Maßnahme der Volkspartei war die Erstellung einer Unterschriftenliste gegen das Projekt. Das ÖVP Team hatte unter anderem bei Veranstal-

tungen, bei Hausbesuchen und online Unterschriften gesammelt.

In einer Aussendung wurde informiert, dass mehr als 1.200 Bürger unterschrieben haben. Die Volkspartei sieht darin eine Bestätigung.



Volkspartei präsentierte Unterschriften. Bürgermeister führt Dialog.

Die Anzahl der Unterschriften entspricht in

etwa 16 Prozent der Gesamtbevölkerung.

Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner erklärt: „Bis jetzt habe ich die Unterschriftenliste noch nicht gesehen. Ich kann deshalb nicht beurteilen, wer unterzeichnet

hat und um wem es sich handelt, da man einfach

im Internet online unterzeichnen konnte. Ich nehme aber jede Meinung zu diesem Thema ernst.“

Den Vorwurf der ÖVP, dass die Arbeiten nur hinter verschlossenen Türen stattfinden würden, lässt der Ortschef nicht gelten: „Bereits vor vier Monaten habe ich der ÖVP Gespräche angeboten. Aber erst jetzt ist Kollege Friedrich Völkl im Namen der ÖVP auf mich zugekommen. Wir haben zusammen zwei gute Gespräche geführt, wo ich nochmals unsere Bereitschaft zum Dialog unterstrichen habe. Bei gutem Willen wird es sicher möglich sein, auf einen gemeinsamen Nenner zu kommen.“



Ihr täglich **frisch kochender** Caterer für Kindergärten & Schulen.

Ihr **fein kochender** Caterer für jedes Fest & jeden Anlass.

0650 / 462 28 95

office@operschall-catering.at

www.operschall-catering.at



PLANEN UND BAUEN

Tel: +43 2621 2591 | www.baumeister-bauer.com

WIR PLANEN UND BAUEN IHR EIGENHEIM NACH IHREN WÜNSCHEN!

- Wohnhausbau
- Renovierungsarbeiten
- Erweiterungen
- Fassaden
- Geschäfts- und Gasthäuser
- Ziegelgewölbe für Weinkeller
- Wasserversorgungsanlagen und Transportleistungen

Blumengasse 6, 7210 Mattersburg



127 „Tree Running Bäume“ als Regionsrekord

Gramatneusiedl. Aus sehr vielen Gemeinden erreichte die SERVUS NACHBAR Redaktion die Information, dass aufgrund der Teilnahme der Bevölkerung beim „Tree Running“ von „Natur im Garten“ Baumsetzlinge in den Gemeinden angekommen sind. Für jeden Teilnehmer gab es einen Setzling.

Die mit Abstand meisten Teilnehmer im Erscheinungsbereich hatte Gramatneusiedl und bekam jetzt 127 Jungbäume geliefert.

Bürgermeister Mag. Thomas Schwab (2. von links) hat zusammen mit dem Gemeindebauhof unter der Leitung von Martin Griesmüller (links) die Bäume gepflanzt.

Bei den Pflanzen handelt es sich um ein ökologisch durchmischtes Angebot an klimafitten Baumarten.



Bierige Freuden beim Ebreichsdorfer Oktoberfest

Ebreichsdorf. / Unterwaltersdorf Am 15. Oktober fanden sich Bürgermeister Wolfgang Kocevar, Organisator Stadtrat Salih Derinyol und viele trachtig gekleidete Gäste in der Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf ein.

Bei freiem Eintritt und mit mitreißender Band war der Andrang groß. Alle Tische waren besetzt, die Stimmung fantastisch und die Tanzfläche vibrierte.

Nach dem Bierfissanstich konnte der erste Maßkrug gefüllt werden und Kocevar und Derinyol eröffneten das Fest mit den berühmten Worten „O'zapft is!“.

Die Gäste wurden mit Festbier, einer Weinbar, einer Discobar und typischen Oktoberfestschmankerln verwöhnt. Ein kostenloser Shuttlebus zur Feuerwehrscheune wurde angeboten.

Spektakuläre Bauarbeiten in luftiger Höhe Windräder des Windparks Trumau vor Fertigstellung

Trumau. Wien Energie errichtet derzeit in Trumau einen Windpark mit acht Windrädern.

Fundamente errichtet sowie Netzableitungen zum Umspannwerk Moosbrunn verlegt.

einzelne Komponenten angeliefert und vor Ort zusammengebaut.

Ein Windrad dieses Typs besteht aus vier Turmteilen, einem Maschinenhaus, einem Antriebsstrang, der Nabe und den drei Rotorblättern. Diese Teile müssen per Sondertransport in der Nacht angeliefert werden.

Allein die Rotorblätter wiegen jeweils stolze 13,3 Tonnen – das entspricht

etwa dem Gewicht von vier Elefanten. Mit speziellen Kränen werden die Anlagenteile in luftige Höhen gehoben und zusammengebaut.

An zwei Tagen richtete die Marktgemeinde Trumau einen Shuttleservice für Interessierte zu den Bauarbeiten ein.

Auch die Volksschulkinder waren bei einer Exkursion vom Aufbau fasziniert.



Volksschüler beobachten interessiert den Aufbau.

14.600 niederösterreichische Haushalte will Wien Energie mit dem neuen Windpark künftig mit klimaneutraler Windenergie versorgen können.

Zu Beginn wurden die Kranstellflächen und die

Insgesamt wurden fast 80 Kilometer Kabel verlegt, das entspricht einer Distanz von Erdberg bis zum Semmering. Nun läuft die wohl spektakulärste Errichtungsphase: Die Windräder werden als



Arbeiten in luftiger Höhe

(c) Wien Energie / Johannes Zimmer



mei bonus.

Der digitale Treueclub für mehr Regionalität!

Sehr geehrte Bürger:innen der „Kleinregion & KEM Ebreichsdorf“!

Steigern wir gemeinsam die regionale Wertschöpfung in den Gemeinden und unterstützen wir unsere Unternehmen, Landwirtschaften und Gastronomiebetriebe. Zu diesem Zweck wurde die regionale Treue-App „mei bonus“ entwickelt.



Einfach QR-Code scannen und anmelden, Freunde einladen und Bonuspunkte kassieren!

Otto Strauss
Kleinregions-Obmann

Christian Mesterhazi
KEM-Manager



Informieren Sie sich unter
kleinregion-ebreichsdorf.org/index.php/mei-bonus

Jetzt
kostenlos
anmelden



Hier unterstützt
Niederösterreich.
Für die Wirtschaft



Planungen für
groß- und kleinvolumigen Wohnbau | Industriebau | Gewerbe | Gastronomie

Baumeister Kommerzialrat
Karl Maschek

Gartenweg 4
2491 Zillingdorf-Bergwerk

km.generalplan@gmail.com
www.km-generalplan.at

Feuerwehr-Unterabschnittsübung bei Firma Coreth Vorbildliches Zusammenspiel der vier Wehren

Ebreichsdorf / Unterwaltersdorf. Am 22. Oktober fand eine Übung des Feuerwehrunterabschnitts Ebreichsdorf statt.

Zu diesem Abschnitt zählen alle vier Feuerwehren der Stadtgemeinde (Ebreichsdorf, Unterwaltersdorf, Weigelsdorf und Schranawand).

Solche Übungen finden einmal im Jahr statt. Es wird trainiert, bei Großschadensereignissen feuerwehrrübergreifend gut zusammenzuarbeiten.

Um 14 Uhr wurden die vier Feuerwehren mittels „Stillem Alarm“ alarmiert. Notfall- und Übungsort war die Firma Coreth in Unterwaltersdorf.

Das Übungsszenario lau-



Einsatzsimulation mit schwerem Gerät

tete: Brand in der Lagerhalle. Rauch breitet sich bereits auf mehrere Stockwerke aus. Neun Personen werden vermisst.

Nach dem Eintreffen

verschaffte sich der Einsatzleiter einen Überblick über die Lage.

Gemeinsam führten die vier Feuerwehren mithilfe von fünf Atemschutz-

trupps und einer Drehleiter die Menschenrettung durch, während sich die restlichen Kameraden um die Wasserversorgung und die Brandbekämpfung von mehreren Seiten des Firmengebäudes kümmerten.

Innerhalb einer Stunde konnte die Übung erfolgreich beendet werden. Das Training hat gezeigt, dass die Zusammenarbeit der vier Feuerwehren tadellos funktioniert.

Den Abschluss bildeten Grußworte von Coreth-Geschäftsführer Mag. Stefan Chalupnik, Bürgermeister Wolfgang Kocevar und Abschnittskommandant Brandrat Alexander Richter.

BLACK DAYS

Bis 26. November!

Ihre Pearle-Filiale:
City Center Ebreichsdorf
 Wr.-Neustädter-Str. 40
 2483 Ebreichsdorf

Pearle 
 macht meine Brille.

www.pearle.at     

-50%

**Extra
 Bonus**
2. BRILLE!



ALLE BRILLEN

Gültig in Ihrer Filiale in Ebreichsdorf längstens bis 26.11.2022 beim Kauf einer optischen Brille (Fassung + Glaspaket ab Gold). 2. Brille Bonus (Fassung + Glaspaket ab Gold) im Wert von €100 bzw. €150 (Gleitsicht, nur wenn die 1. Brille eine Gleitsichtbrille ist) muss zeitgleich in Anspruch genommen werden, nicht übertragbar.



Weißwürste, Ehrungen und ein neues Auto

Moosbrunn. Am 24. September trafen sich die Moosbrunner bei der Weißwurstparty der Freiwilligen Feuerwehr mit der Leithaberger Blechmusi.

Am nächsten Tag wurde der offizielle Teil mit einer Feldmesse und einem Festakt eröffnet. Im Anschluss ließ man es sich gemeinsam beim Frühschoppen gut gehen. Für die passende musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Moosbrunn.

Im Laufe des Festaktes wurden verdiente Kameraden ausgezeichnet. Danach wurde das nagelneue Hilfeleistungslöschfahrzeug 2 vorgestellt und gesegnet.

Die Anschaffungskosten von 410.000 Euro wurden zu gleichen Teilen von Gemeinde, Feuerwehr und dem Land beglichen.



Welturaufführung: Artmüller vertonte Stabat mater

Trumau. Am 2. Oktober lud Pater Ing. Mag. Dr. Pio Suchentrunk OCist (2. von links) in die Pfarrkirche.

Professor Conrad Artmüller (links) hatte die Stabat mater, ein Gedicht aus dem Mittelalter, das Marias Schmerz um Jesus zum Inhalt hat, vertont.

Begonnen wurde mit einem „Cantico della creature“ zur Meditation. Als zweiter Teil folgte die Instrumentation von „Salve Regina“. Darauf folgte, nach einer Lesung von Pater Pio, die Welturaufführung der Stabat Mater mit Artmüller am Dirigentenpult.

Es spielte das Streichquintett der Camerata Medica Wien. Mitwirkende waren Sabina Hammer (Sopran), Rita-Lucia Schneider (Mezzosopran), Calon Danner (Tenor) und Rupert Bergmann (Bass).



„Ausg‘steckt is“ in den SERVUS NACHBAR Gemeinden Diese Heurigen & Lokale freuen sich auf ihre Gäste

24. bis 27.
November
Geöffnet ab
16 Uhr
Reservierung:
02253 / 6289

WEINGUT
TIEFENRICH HARTL III
Trumauer Straße 24
Oberwaltersdorf

1. bis 21.
Dezember
Mo- Mi ab 15 Uhr
Do- So & FT ab 10 Uhr

WEINGUT UND WEINBAU
KNÖTZL
Trumauer Straße 24
Oberwaltersdorf

Landgasthaus
Zur Mina Tant
Schranawand, Obere Ortsstraße 2

Wir wünschen eine
schöne und besinnliche
Advent- und Weihnachtszeit.

Reservierungen für Ihre
Weihnachtsfeier nehmen
wir sehr gerne entgegen.

Tischreservierung:
02254 / 73 478

Elsbeerhof
Fam. Auer
Oberwaltersdorf
Trumauerstraße 28
www.elsbeerhof.at

**Bio-Weine
Edelbrände
Elsbeerschmankerl**

Ab Hof:
Di bis Fr: 14 - 19 Uhr
Sa: 9 - 12 Uhr

Oder nach Anmeldung
unter 02253/6200 oder
auer@elsbeerhof.at

**Kündigen Sie Ihren Ausstecktermin
im SERVUS NACHBAR an!**

Informationen & Buchung:
0664 / 393 02 73

Zwölf Weine, zwölf Winzer, zwölf Schmankerl Kulinarisch-vinophiler „Walk around Tattendorf“

Tattendorf. Zu einer Institution ist mittlerweile der „Walk around Tattendorf“ geworden. Bei einem genussvollen Spaziergang durch den herbstlichen Ort konnten am 15. Oktober zwölf Weinbaubetriebe besucht werden.

Dort erwartete die vinophilen Wanderer ein Glas Wein und eine köstliche Kreation aus der Küche zum Kosten.

So konnten über 350 Genießer von 14 bis 20 Uhr ein Zwölf-Gang-Menü inklusive Weinbegleitung an zwölf verschiedenen Orten genießen.

Die Weinbaubetriebe Auer, Dachauer in der Mühle, Hannes Dachauer, Dopler, Fuchs, Heggenberger, Knötzl, Landauer-Gisperg, Alfred Reinisch, Johanneshof Reinisch, Schneider und Schödinger machten die Veranstaltung zu diesem Erlebnis für Genussspechte.



Bei Hannes Dachauer gab es ein würziges Schwammerlgulasch zu verkosten.



Die Familie Heggenberger verwöhnte ihre Gäste mit einer feinen Apfel-Kürbis-Suppe.



Die Familie Fuchs lockte mit cremigen Specklinsen samt Knödeln.



Schleckermäulchen kamen bei der Familie Knötzl mit Dreierlei vom Schmerspitz auf ihre Kosten.



© Volkspartei Moosbrunn

ÖVP ließ bei Benefizkonzert den Gemeindesaal rocken

Moosbrunn. Am 1. Oktober bebte nach zwei Jahren Pause bei „Moosbrunn rockt 2022“ der Gemeindesaal.

Organisator Gemeinderat Franz Baumann motivierte die vier Bands ASS/40 unter Jack Blaha, Boarlanes, Top Fuel mit Sänger Thomas Biberhofer und ZB4 mit Sänger Norbert „Flaki“ Mlakar dazu, ohne Gage aufzutreten. Alle Bands haben einen Bezug zur Gemeinde.

Mit dem Erlös von 1.000 Euro soll eine Familie im Ort unterstützt werden, die sich in einer Notlage befindet.

Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern genossen die unterschiedlichen Musikbeiträge gemeinsam mit ÖVP-Gemeindeparteiobmann geschäftsführenden Gemeinderat Ing. Günther Schätzingler und Bürgermeister DI Paul Frühling, MSc.

Parteichef Schätzingler: „Ich möchte ein riesengroßes Dankeschön an die Bands aussprechen, ebenso an Ton-techniker Tom Schaffer sowie an das gesamte Team.“



© Marktgemeinde Reisenberg

Wildwarnsysteme sollen mehr Sicherheit bringen

Reisenberg. Zwischen Neureisenberg und Reisenberg werden künftig Wildwarnsysteme eingesetzt. Sie sollen mehr Sicherheit für Mensch und Tier bringen. Auf diesem Streckenabschnitt gab es bis Mitte des Jahres 16 durch Unfälle getötete Rehe.

Die Jagdgesellschaft Reisenberg, die die neuen Warngeräte in Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Baden installierte, hat es sich zum Ziel gesetzt, mit ihnen die Wildunfallzahlen nachhaltig zu reduzieren.

„Zwischen Reisenberg und Gramatneusiedl ereignen sich sehr häufig schwere Unfälle. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, die Unfallgefahr auf dieser Strecke zu reduzieren. Daher unterstützt die Marktgemeinde Reisenberg dieses Projekt. Ich bedanke mich bei der Jagdgesellschaft Reisenberg und Jagdleiter Andreas Past für den Einsatz und die Projektentwicklung“, erklärt Bürgermeister Günter Sam (2. von links).

**FONTANA
RESTAURANT**

*Mittwoch bis
Sonntag:*
11.30 bis 21.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!

FONTANA.AT

**Schloss-Spiele
Unterwaltersdorf**

Künstlerische Leitung:
Beatrix Czerny-Scheucher

*Da Jesus
und seine Hawara*

mit
Claudia Röhnefeld
Peter Havlicek
und
Markus Strahl

Ein vorweihnachtlich-
heiter-
besinnlich-
wienerisch-
musikalisch-
literarisch-
seligmachender Abend

am 11.12.2022
16:00 Uhr
Eintritt: € 20,-

Schloss Unterwaltersdorf (Schöngrabern)
2442 Unterwaltersdorf
Wiener Neustädterstraße 7

Kartenreservierung unbedingt erforderlich unter
horepi@hotmail.com oder 0664 428 33 71 (Horst Piller)

www.schlossspieleuwd.com

Foto: Markus Strahl



www.gerhard-hartmann.com

KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Brillantschmuck, Teppiche, Pelze, Wein, Kleinkunst, Anglerbedarf, alte Spirituosen, Modellautos, Blechspielzeug.

Mo – So von 9 bis 21 Uhr

0650 / 235 26 37
unter Hygienevorschriften
(bereits geimpft)



Pflege
Beratung
Schulung

pflegeberührt

GEMEINSAM LEBENSQUALITÄT STEIGERN

pflegeberührt
Rebengasse 6/12, 2440 Gramatneusiedl
+43 676 976 6738
office@pflegeberuehrt.at | www.pflegeberuehrt.at



Vorpremiere von Alex Kristans „Fifty Shades of Schmä“ im VAZ

Trumau. Einen der beliebtesten Kabarettstars Österreichs für die Vorpremiere seines neuen Programms in die Region zu bringen; dieses Husarenstück ist der Marktgemeinde Trumau geglückt.

Am 29. September gastierte Alex Kristan mit „Fifty Shades of Schmä“ im VAZ. Innerhalb von zwei Stunden war die Veranstaltung restlos ausverkauft.

Darüber und über einen grandios gelungenen Kabarettabend freuten sich Bürgermeister und Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Kollross, der Vorsitzende des Kulturausschusses, geschäftsführender Gemeinderat Markus Artmann und Vizebürger-

meisterin Sabina Stock. Kristan, Jahrgang 1972, ist 50 geworden, oder wie der Optimist in ihm sagt: „Das erste Lebensdrittel ist vorbei.“



Bgm. und Abg. z. NR Andreas Kollross, Alex Kristan, Vbgm. Sabina Stock und GGR Markus Artmann (von links nach rechts)

Und weil der Tatendurst trotzdem immer noch größer ist als der nächtliche Harndrang, nahm er diesen „Runden“ zum Anlass, um sich mit dem

neuen Soloprogramm zu beschenken.

Kurzsichtigkeit wird jetzt mit Weitblick kompensiert und solange die Torte noch teurer ist als die Ker-

zen drauf, ist man ohnehin nicht alt.

Der Künstler war auch davon überzeugt, dass es mittlerweile 72 Geschlechter gibt. Manche

davon sind transfinanziell, was bedeutet, dass sie „zwar Multimillionäre seien, aber im Körper von armen Schluckern stecken würden.“

Klug und humorvoll stellte er fest, dass Frauen eine faire Gehaltsanpassung lieber sei als eine gegenderte Bundeshymne.

Natürlich durften seine legendären Parodien auf Hans Krankl, Herbert Prohaska, Toni Polster, Andi Herzog, Niki Lauda und Hans Knaus nicht fehlen.

Besonders sympathisch: Ohne Allüren nahm sich der Star nach der Vorstellung Zeit für Autogramme, Selfies und Gespräche mit seinen begeisterten Fans.



Genuss ist immer ein passendes Geschenk!

**Bis Weihnachten:
Adventmarkt im Weingut!**

Weinsets, Weinkartons,
Weinkörbe und viele
Geschenkideen mehr...

Weingut Heggenberger
Badner Straße 6, 2523 Tattendorf
www.heggenberger.at



VG Versicherungsagentur
GURGUL e.U.

Ihr Experte in Ihrer Region.

0664 / 511 888 5

versicherungen@gurgul.at
www.versicherungsagentur-gurgul.at